BSB

Mus. div. 88/9

G. F. Händel's Werke.

Für die Deutsche Händelgesellschaft

herausgegeben von

Friedrich Chrysander.

Lieferung LXXXIV.

Opern

Band XXX.

Die zweite Version des

Pastor Fido

nebst dem Prolog

Terpsichore.

Leipzig,

Stich und Druck der Gesellschaft.

1890.

BSB

Torpsirorn,

Prologo,

e

la seronda versione dell Opera

Walstur Fidu

di

G. F. Bändl.

BSB

VORWORT.

Im Jahre 1734 fand die Erneuerung des 1713 komponirten und in unserm 59. Bande gedruckten Pastor Fido statt, wobei das Werk bedeutende Veränderungen und Erweiterungen erfuhr. Ausserdem wurde ein Tanzspiel oder Ballet mit Gesang, »Terpsichore« betitelt, als Prolog hinzugefügt. In dieser Gestalt kam die Oper zuerst am 18. Mai 1734 zur Aufführung.

Die einzelnen Theile derselben haben für diese Ausgabe an verschiedenen Orten (London, Cambridge, Paris und Hamburg) zusammen gesucht werden müssen, und von der Mühe, welche damit verbunden war, werden nur Wenige eine rechte Vorstellung haben. Die Oper ist hier auf dreierlei Art zum Abdruck gebracht: als Textbuch, — als Cembalo-Exemplar, — und endlich in jenen einzelnen Sätzen, die theils neu komponirt, theils aus dem früheren Pastor Fido oder aus andern Werken in mehr oder weniger umgearbeiteter Gestalt benutzt wurden. Diese drei Mittheilungen stimmen nicht immer mit einander überein, aber sie ergänzen sich und veranschaulichen uns die Veränderungen, welche Händel bei den verschiedenen Aufführungen vornahm.

1.

Ein Textbuch der ersten Aufführung ist nicht erhalten. Das hier gedruckte aus Schölcher's Sammlung (jetzt in der Bibliothek des Conservatoriums zu Paris) bildet die dritte, bedeutend veränderte Auflage.

2.

(S. 1—54.)

In der Hamburger Sammlung der Händel'schen Aufführungs-Exemplare befindet sich von diesem Pastor Fido der vollständige Cembalo-Part so wie der Begleiter ihn nach der Partitur auszuziehen pflegte. Dass ich dieses Cembalo-Exemplar hier vollständig zum Druck gebracht habe, werden Diejenigen mir Dank wissen, denen es darum zu thun ist, eine viel erörterte Sache durch eigne Anschauung sich klar zu machen. Der damalige Begleiter nahm beim Abschreiben keine Ausarbeitung irgend welcher Art vor; er machte keinerlei Andeutung der Noten, die er zu spielen hatte, nicht einmal in Ziffern. Über den blossen Bass der Solosätze (nicht der Chöre) schrieb er die Gesangstimme, sowohl bei Recitativen wie bei Arien und Duetten; diese Singnoten bildeten seine Bezifferung für die Harmonien, welche er anzuschlagen hatte, und zugleich seine Tempo-Angabe. Die nöthige Gewandtheit und Erfahrung vorausgesetzt, hatte der Begleiter hiermit eine Anleitung, welche sicher führte und dennoch volle Freiheit gewährte, wie die damalige Praxis es forderte. Freilich besass nicht Jeder diese Gewandtheit. Die Seite 37—38 gedruckte, aus der Oper Lotario entlehnte Arie »Scherza in mar«, welche der Cembalist genau nach Händel's Satz ausschrieb ohne eine einzige Ziffer, hat in dem andern eigentlichen Handexemplar des Pastor Fido eine reiche Bezifferung erhalten, die aber von fremder Hand erst nachträglich hinzugefügt ist, was nur durch einen Cembalisten geschehen sein kann, der die Arie einmal aus jener Partitur begleiten musste und diese Ziffernhülfe nöthig hatte.

PREFACE.

In the year 1734 *the Pastor Fido, composed in* 1713, *and contained in vol.* 59 *of this edition, was revived; on which occasion it was considerably altered and enlarged. Besides this, a play for dancing, or ballet with singing, entitled "Terpsichore" was added as a prologue. In this form the opera was first brought out on the* 18th *of May,* 1734.

Different portions of it had to be hunted up for this edition at different places (London, Cambridge, Paris and Hamburg), and few will have any conception of the labour which was involved in this task. The opera is here printed in three different ways: as a libretto, as music for the cembalo, and lastly in those movements which are either new compositions or else are adopted from the earlier Pastor Fido or from other works with more or less alteration. These three modes of presentation are not always consistent with one another, but they supply each other's deficiencies and exhibit clearly the alterations which Handel made at the various performances.

1.

No libretto of the first performance is extant. That printed here from Schoelcher's collection (now in the library of the Conservatoire at Paris) is the third edition, considerably altered.

2.

(*pp.* 1—54.)

In the Hamburg collection of Handel's conducting scores is contained the complete Cembalo part of this Pastor Fido as the accompanist used to extract it from the score. For printing this cembalo part here in full I hope to receive the thanks of those who wish to gain a clear idea on a much disputed subject by ocular demonstration. The accompanist of those days, when making his copy, attempted no elaboration of any kind; he gave no indication of the notes which he had to play, not even in figures. Above the bare bass of the solo pieces (not of the choruses) he wrote the voice parts, both in recitatives and in airs and ducts. These voice notes formed his figures for the harmonies which he had to strike, and at the same time showed the tempo. The necessary skill and experience being presumed, the accompanist had here a guide which led him surely and yet left him all the freedom required by the custom of the age. No doubt there were players deficient in this skill. The air "Scherza in mar" (*pp.* 37, 38), *borrowed from the opera of Lotario, which the cembalist copied exactly like Handel's writing without a single figure, has in the other conducting score received a copious supply of figures; these, however, are in a strange hand, and must have been added subsequently, evidently by a cembalist who had to accompany the air from that score and found the aid of these figures necessary.*

BSB

3.
(S. 55—115.)

Von dem Prolog TERPSICHORE sind Seite 56 bis 68 die Tänze und Gesänge vollständig mitgetheilt, hinsichtlich der Secco-Recitative ist aber an den betreffenden Orten auf die vorher gehende Cembalo-Partitur verwiesen, weil die kleinen Recitative vollständig überein stimmen.

Von dem PASTOR FIDO sind die neuen Sätze oder Varianten dieser zweiten Bearbeitung Seite 69 bis 115 enthalten. Wie man sieht, ist der erste Akt am meisten umgearbeitet, der zweite wenig, der dritte fast garnicht. Die kurz vorher aufgeführte Serenate »Parnasso in Festa« enthielt Vieles, was Händel hier passend verwerthen konnte.

Seite 91, Takt 6 von unten, weist das Fragezeichen auf eine Folge von sechs reinen Quinten hin, die dadurch entstanden sind, dass Schmidt bei der Transposition die Oberstimme um eine Octave zu hoch schrieb. Natürlich ist es nicht so gespielt; ich korrigire aber nichts davon, weil es Manchem interessant sein wird zu sehen, welche Flüchtigkeiten in Händel's Handexemplaren unberührt stehen blieben.

Das Fragezeichen am Schlusse unter dem »da Capo« soll andeuten, dass der Bass nicht in den Anfang leitet, weshalb die Wiederholung vielleicht erst mit dem fünften Takte beginnen soll. Ein Gleiches gilt von dem an derselben Stelle befindlichen Fragezeichen auf Seite 92.

Seite 92 steht in Klammern »Silvio Mr. Savage«. Dies ist von Händel nachträglich geschrieben, als er die vielfach benutzte Melodie durch den Kapellknaben Savage in der Partie des Silvio singen liess.

Seite 101—102. In dem Satze »Pour les Chasseurs« ist das da Capo S. 101 und ebenso am Ende S. 202 in Schmidt's Kopie getilgt, so dass Alles ohne Wiederholung fortgeht und der mit »2« bezeichnete letzte Takt nicht gilt.

Das Handexemplar, so wie es jetzt in Schmidt's Kopie vorliegt, enthält wesentlich die Aufführung in ihrer letzten Gestalt. Aber aus der Kopie des Pastor Fido, welche in der grossen Sammlung Händel'scher Werke sich befindet, die Herr W. B. Lennard in London besitzt und mir gütigst zu benutzen gestattete, ist die erste Aufführung zu ersehen, und es geht daraus hervor, dass die Aenderungen und Zusätze in den beiden letzten Akten grösstenteils erst nach dieser ersten Aufführung vorgenommen wurden.

Dieser Pastor Fido mit dem Prolog enthält das sonderbare Werk, welches Arnold in zusammenhangslosen Sätzen herausgab als »Masque, consisting of a Prelude, Airs, Duettes, a Chorus, and Dances«, unter Anfügung mehrerer Stücke, die nicht dahin gehören. Was er druckte, steht ebenso in einem Manuscript aus damaliger Zeit in der königl. Sammlung, welches von einem unzuverlässigen Kopisten herrührt und die Ueberschrift hat »Songs and other Pieces in Ptolomy«. Ohne sich weiter um den Zusammenhang zu kümmern, brachte Arnold dies zum Druck und versah es wahrscheinlich eigenmächtig mit jenem wunderlichen Titel.

Bergedorf bei Hamburg, Nov. 11. 1890.

3.
(*pp.* 55—115.)

In the prologue Terpsichore the dances and songs are given in full, pp. 56—68. *But in the recitatives a reference is made in each case to the preceding cembalo score, since the small recitatives are perfectly identical.*

In Pastor Fido the new pieces or variants of this second edition are contained in pp. 69—115. *It will be noticed that the first act is the most altered, the second but little so, and the third hardly at all. The Serenata "Parnasso in Festa", written shortly before, contained much that Handel might well find valuable here.*

Page 91, *bar* 6 *from the bottom: the sign of interrogation points to a succession of six perfect fifths, which arose through Schmidt's writing the upper part an octave too high in transposing. Of course it was not played so; but I have not corrected it, thinking it would be interesting to some to see what carelessnesses have been left untouched in Handel's conducting score.*

The note of interrogation at the end over the "Da capo" is to point out that the bass does not lead directly back to the beginning, and that the repetition is perhaps to commence only at the fifth bar. A similar case is found on p. 92, *where a note of interrogation is put at the same place.*

Page 92 *in brackets: "Silvio Mr. Savage". This was written in by Handel at a later time, when he had this often used melody sung by the chorister Savage in the character of Silvio.*

Page 101, 102. *In the piece "Pour les Chasseurs" the Da capo on p.* 101, *and also at the end on p.* 102, *is cancelled in Schmidt's copy, so that it all goes on without repetition, and the last bar marked "2" is not wanted.*

The conducting score, as represented by Schmidt's copy, contains essentially the last form of the performance. But from the copy of Pastor Fido which is contained in the great collection of Handel's works in the possession of W. B. Lennard Esq., which he kindly allowed me to use, the form of the first performance is to be gathered. It appears from this that the alterations and additions in the last two acts were chiefly made after this first performance.

This Pastor Fido with its Prologue contains the curious work which Arnold published in unconnected pieces with the addition of several that do not belong to it, with the title "Masque, consisting of a Prelude, Airs, Duettes, a Chorus, and Dances". What he published in it is found just the same in a manuscript of that age belonging to the Royal collection, which was made by some unreliable copyist, bearing the superscription "Songs and other Pieces in Ptolomy." Without troubling himself about the connection of the pieces, Arnold published them, probably himself providing them with the above peculiar title.

FR. CHRYSANDER.

BSB

IL
PASTOR FIDO.
OPERA.

LONDON: T. WOOD. MDCCXXXIV.
The Third Edition, with large Additions.

PERSONS OF THE PROLOGUE.

APOLLO with the Muses . . Signor *Carestino.*	TERPSICHORE, President of the Dancing . . . . Mademoiselle *Sallé.*
ERATO, President of the Musick . . . . . Signora *Strada.*	Chorus, and Dances.

DRAMATIS PERSONÆ.

MIRTILLO, in love with Amarillis . . . . . Signor *Carestino.*
AMARILLIS, secretly in love with Mirtillo . . . . . Signora *Strada.*
SILVIUS, promised in marriage to Amarillis . . . . . Mr. *Beard.*
DORINDA, in love with Silvius . . . . . Signora *Catterina Negri.*
EURILLA, secretly in love with Mirtillo, and confident to Amarillis . Signora *Rosa Negri.*
TIRENIUS, High Priest of Diana . . . . . Mr. *Waltz.*
Chorus of Huntsmen, Shepherds and Shepherdesses, and Priests.
Dance of Huntsmen, Shepherds and Shepherdesses.

Scene Arcadia.

PROLOGO.

Tempio d'Erato, Preside della Musica.

Erato, accompagnata da' suoi discepoli.

CORO.

I nostri cori dobbiamo offrir
Al Dio di Delo, che và a venir!
Le nostre feste vuole onorar,
Il nostro tempio vuole illustrar.
I nostri, &c.

Apollo, accompagnato dalle altre Muse, eccetto Terpsicore.

Melodiosa germana,
Il zelo di tua gloria
Mi fè lasciar Parnasso; e quà ne vegno
Al tuo novo Museo
Per dar dell' amor mio tutte le prove;
Perch' è degno di me, di te, di Giove.
Gran tonante, Giove immenso,
Volgi un sguardo a questo suol.
La tua dotta illustre prole
Fà fiorire e la diffendi
Poi ne attendi
Che ancor più di quel che suole,
Li olocausti offrir ti vuol.
Gran: *Da Capo.*
Ma Terpsicore snella
Dov' è? perchè non viene
A misurar co' passi suoi loquaci
Le tue note vivaci?

Erato.

Lunge da te, Signore,
Non puol star la germana,
Che con giusta cadenza
Unisce il piede sì d'intelligenza.
Di Parnasso i dolci accenti
Gli augelletti, il mare, e i venti
Stanno cheti ad ascoltar;
Ed attento il mondo impara
Con virtuosa e bella gara
La sua gloria a celebrar.
Di Parnasso: *Da Capo.*

Un Preludio annoncia la venuta di *Terpsicore*. *Apollo* ad *Erato*.

Ecco sin vien! teco si unisca all' opra.

Terpsicore, Preside del Ballo, accompagnata da suoi discepoli, vestiti in vari modi, che corrispondono a' lor caratteri differenti.

Apollo. Terpsicore diletta,
Con nobile baldanza
Alla nostra Armonia giungi tua Danza.

BALLANO.

Apollo. Col tua piede brilla Amor,
E fa l'anima goder!
Erato. Co' tuoi giri incanti 'l cor
Stupefatto dal piacer.

Terpsicore balla.

Pingi i trasporti d'un' amator,
Che si promette l'amato ben.

Terpsicore, col moto e colla cadenza dipinge i trasporti d'un' amante.

Erato. La speme, e cura d'un fido amor,
Che la ferita prova nel sen.
Apollo. **Erato.** a 2. Tuoi passi son dardi,
Col mezzo de' sguardi
Discendono al seno,
E piagano il cor;
Ma prova diletto,
Ferito anche il petto,
Perchè sente appieno
I vezzi d'amor.
Tuoi: *Da Capo*.

Terpsicore cangiando di Ballo, ne rappresenta il carattere richiestole.

Apollo. La Gelosia, vieco il furor,
Che della mente turba il seren.

Terpsicore dimostra la forza di quelle passioni.

Apollo. **Erato.** a 2. Dai, quando vuoi, gioja, o dolor,
Alla passion ritieni 'l fren.
Hai tanto rapido leggiero il piè,
Zeffiro appena potria il seguir;
Le Grazie invidiano i passi a te,
Amor li applaude, e sà gioir.

Terpsicore rappresenta la rapidità de' Venti.

Apollo. Vezzi più amabili chi puol veder?
Erato. Gioje più fervide chi puol goder?
Apollo. Lieti sì aggirano gli Amori a te;
Erato. Scherzi qual Zeffiro con il tuo piè.

Mentre cantano il Duetto, *Terpsicore* li và tramezzando col Ballo.

GRAN CORO.

Cantiamo lieti della virtù
Le belle lodi, scesa è quà giù,
Sol le dotte opre per illustrar,
E la sua gloria per celebrar.

FINE DEL PROLOGO.

IL PASTOR FIDO.

ATTO PRIMO.

SCENA I.

Paese d'Arcadia con boschetti, fontane, capanne di pastori, etc.

Amarilli sola.

Ah! infelice mia patria!
Se col proprio tuo sangue
Devi smorzar della gran Dea li sdegni!
"E quando, e quando, o Dei!
"Havran fin le tue pene, i dolor miei?
"Che se da' miei sponsali
"Col fiero Silvio omai la pace attendi;
"Misera! non comprendi
"Dell' Oracolo i detti.
"*Non havrà prima fin quel che v'offende,*
"*Che due semi del Ciel congiunga amore;*
"*E di donna infedel l'antico errore*
"*L' alta pietà d'un pastor fido emende.*
Ah! che giova, ch'io sia
Tralcio del Ciel, promessa a Silvio, a Silvio,
Di propago divina,
S'egli mi fugge, e non conosce amore?
"Come saran gli stami
"D'amoroso ritegno, odio e disprezzo?
Come fia? se il mio core
Sol per Mirtillo avampa?
E pur m'è forzo, oh! Dio!
"Al Nume d'honestà svenar gli affetti;
"E per legge, e destin, sol nel sembiante.
L'esser crudele al caro idolo mio!
Cruda legge, empio fato, amor severo,
Spiegate pur de' barbari trofei
Sul mio core il vessillo;
Che vinta ancor non son. Son di Mirtillo.

(Mirtillo esce in questo punto.)

SCENA II.

Mirtillo, ed *Amarilli*.

Mirtillo. Son di Mirtillo. Ah? dolci accenti, oh cara!
(Va per abbracciarla, ma ella lo rispinge.)
Amarilli. Sì, di Mirtillo sono
Sogni, e chimere i mal concetti ardori.
(Amarilli gli volta le spalle.)
Mirtillo. Cangia, oh bella, una volta i tuoi rigori!
(Mirtillo s'inginocchia dinanzi a lei.)
Deh! adorata cagion del viver mio,
Volgi ver me solo pietoso un sguardo.
(Amarilli lo riguar da con pietà, e poi risoluta gli dice.)
Amarilli. Ergiti, e che pretendi?
"Troppo lunge sei tu da quel che brami;
"Il probisce il Ciel, la terra il guarda,
"E 'l vendica la morte.
Ama l'honestà mia, se amante sei:
Ama la mia salute, ama la vita.
Vattene dunque, e havra per chiaro segno,
Che fij fedele amante,
Se guarderai di capitarmi inante.
D'amor à fier contrasti
Opponi un forte sen;
Se brami 'l cor seren,
Combatti, e spera.
Or di saper ti basti,
Non vuol la mia onestà,
Ch'abbia di te pietà,
Ma sia severa.
D'amor: *Da Capo*. (parte.)

SCENA III.

Mirtillo solo.

Come viver poss' io
Lontan dall' idol mio?

Tiranno Amor, ingrata Ninfa, oh Numi!
Che farò, che risolvo? chimè! già sento
(sta sospesa, poi risoluto.)
Accender nel mio petto
Nelle fiamme d'amor le faci alletto.
Si dia morte al tormento.
(Volge il suo dardo contro il petto, quando esce Eurilla, che lo trattiene.)

SCENA IV.

Eurilla, e *Mirtillo.*

Eurilla. Ferma, Mirtillo; e qual dolor t'accora?
Mirtillo. Eurilla, per pietà lascia, ch' io mora.
Eurilla. Frena, saggio, il furore.
Mirtillo. Langue virtute ove trionfa Amore.
Eurilla. Amore?
Mirtillo. Amore sì.
Eurilla. Rende beato
Prova lo omai con Ninfa che t'adora.
Mirtillo. Se Amarilli non è, lascia ch' io mora.
Eurilla. Quanto è ostinato! il finger mi conviene. (a parte.)
Ho pietà del tuo mal, vivi felice.
Mirtillo. Ma che sperar mi lice?
Eurilla. D' Amarilli l'amor.
Mirtillo. Ah! s'io 'l credessi!
Eurilla. Sò, ch' ella al fin —
Mirtillo. Non sdegnerà i miei voti?
Eurilla. No; vanne pur, che l'opra mia prometto.
Ritorna a respirar l'anima in petto.
Sento brillar nel cor
Un novo lieto ardor
Che mi consola.
Ah! che la sola spene
Del caro amato bene
Al duol m'invola.
Senti: *Da Capo.* (parte.)

SCENA V.

Eurilla sola.

E che spirar mi resta,
Crudo Mirtil! se il rigido tuo core.
Per Amarilli sol risente amore?
Già m'uccide 'l dolore! Ah! no, l'inganno
Sopra la mia rival bell' arte fia,
Per stringer sola al sen l'anima mia.
Frode, sol a te rivolta,
Porgi aita a questo cor.
Dagli affanni al fine sciolta,
Sia felice un dì 'l mio amor.
Frode: *Da Capo.* (parte.)

SCENA VI.

Silvio e *Amarilli*; *Dorinda* nascoste.

Amarilli entra quando Silvio pronuncia il suo nome.

Silvio. Tu sola, oh bella Diva,
Affetti al cor m'instilli,
Lunge ogn' altra beltà, lunge Amarilli.
Amarilli. Eccomi; a che mi chiedi?
Silvio. Io stavo rammentando,
Che infelice pur sei, se vivi amando.
Amarilli. Così vuole il destin.
Silvio, Da noi dipende.
Amarilli. (S'è avvero all' amor mio, pur non mi offende.)
Finchè un Zeffiro soave
Tien del mar l'ira placata,
Ogni nave è fortunata,
E' felice ogni nocchier.
Tale anch' io finchè la spene
N' abbandona questo core,
Non dispero del mio amore,
Di goder un dì 'l mio bene.
Finchè. *Da Capo.* (parte.)

SCENA VII.

Silvio, e *Dorinda.*

Dorinda. (Respira, anima mia.) Bel Silvio al fine
(gli si presenta allegra.)
Amande sei della tua diva?
Silvio. E' vero.
Dorinda. Di quella, che a tue pene
Pronta arreca il soccorso.
Silvio. Ella è 'l mio bene.
Dorinda. Di quella, che da te mai stà l'ontana?
Silvio. Sì.
Dorinda. Quella son, cor mio.
Silvio. Quella è Diana. (la rispinge.)
Dorinda. Ah! crudele! perchè tanto rigore?
Farà le sue vendette un giorno amore.
Quanto mai felici siete,
Innocenti pastorelle,
Che in amor non conoscete
Altra legge che l'amor.
Ancor io sarei contenta,
Se il crudele idolo mio
L'alma solo avesse intenta
Al desio di questo cor.
Quanto: *Da Capo.* (parte.)

SCENA VIII.

Silvio solo.

Cintia, mia casta Dea,
A te mi pregio in voto,
D'offrir l'opre, e gli studi; e mai vedrassi
Silvio seguir quell' impudico arciero,
Che dell' alme tiranno
Contrasta alla ragione ognor l'impero.
Non vuo' mai seguitar
Quel cieco Nume alato,
Che sol del cacciator felice è 'l stato.
Amor suol tormentar,
Cintia fà il cor beato,
Quello dà pena ognor, questa un bel fato.
Non: *Da Capo.*

CORO DI CACCIATORI.

Oh! quanto bella gloria
E' quella del cacciator:
Ha sempre la vittoria,
Nè vinto è dall' amor.

BALLO DI CACCIATORI.

FINE DELL' ATTO PRIMO.

ATTO SECONDO.

SCENA I.

Compagna con montagna e spelonca d'Ericina.

Mirtillo solo.

E' ancor non giungi Eurilla,
Per porger al mio duol qualche ristoro!
Ah tardanza! ah speranza! ah reo martoro!
Tu al fin pietoso amore
Con placido desio
(si getta a terra sotto un' albero.)
Mi vai chiudento gli occhi in dolce oblio.
Caro amor, sol per momenti
Lascia in pace l'alma mia.
Se mie luci anco ecclissate
Fian beate;
Che saranno, nel mirare
Della cara il bel fulgor? (si addormenta.)

BSB

Scena II.

Eurilla, e Mirtillo che dorme.

(Eurilla, tiene nella mani una ghirlanda di fiori, colli quali sono formate queste parole: *Mi fian cari i tuoi voti, e là t'attendo.)*

Già fortuna m'arride;
Ecco Mirtil nel sonno immerso langue;
Gli porgo: fior, ov' è nascosto un' angue.
Ho un non sò che nel cor,
Che in vece di dolor
Gioja mi chiede.
Ma il cor, uso a temer,
Le voci del piacer
O non intende ancor,
O inganno del pensier
Forse le crede.
Ho un: *Da Capo.*

(Eurilla mette la ghirlanda al braccio di Mirtillo, poi parte.)

Scena III.

Mirtillo, poi Amarilli in disparte.

E chi tenta rapirmi 'l bel tesoro?
(si risveglia infuriato, e corre per la scena.)
Che miro? che fia questo?
(guarda la ghirlanda, e legge le parole.)
Mi fian cari i tuoi voti, e là t'attendo.
(sdegnato.)
No, no, sola Amarilli
E' il vero Nume, a cui sarai gli affetti,
Nè mi curo. Ma forse
(vuol gettar via la ghirlanda, ma poi si ferma.)
Placò Eurilla il rigor della mia bella
Ch' or m'invita agli amplessi; oh! dolci accenti.
(esce in questo punto Amarilli, che l'osserva in disparte.)
Mi fian cari i tuoi voti, e là t'attendo.
(leggi di novo, poi baccia la ghirlanda.)
Sì, mia vita, ti seguirò. Nel seno
Sorge trà le procelle astro sereno.
Torni pure un bel splendore,
E rischiari 'l mesto sen;
Vada in bando ogni dolore,
Goda l'alma un bel seren.
Torni: *Da Capo.* (parte.)

Scena IV.

Amarilli sola.

Mi fian cari i tuoi voti, e là t'attendo.
Ah! Mirtillo infedel! che udij? che vidi?
Tu d'altra Ninfa amante?
Oh mentitor il tarlo
Di gelosia, di sdegno,
Mi rode il cor. Ma dove son? che parlo?
No, che forse fù errore,
E ancor serba nel sen per me l'ardore.
(Amarilli sta sospesa.)

Scena V.

Eurilla, ed *Amarilli.*

Eurilla. Mia diletta, che pensi?
Amarilli. Al mio destino.
Eurilla. Se sposa sei, rendi 'l tuo cor tranquillo.
Amarilli. Sposa di Silvio, ohimè! non di Mirtillo.
Eurilla. D'uno, che ad altra Ninfa?
Amarilli. E che favelli?
Eurilla. Già consacrò il suo cor.
Amarilli. Come lo sai?
Eurilla. Io vidi a lui recar vaga ghirlanda.
Amarilli. Quando? perchè?
Eurilla. Poc' anzi; era un' invito
Dalla sua diva in scelti fior contesto.
Amarilli. (Ah! non fù inganno il mio!) (a parte.)
Eurilla. Tu pensa il resto. (Eurilla parte.)

Amarilli. Finte labbra, stelle ingrate!
Sempre più m'incatenate,
Se ben cerco libertà.
E mi dice il Nume arciere,
Che mal grado del dovere
Il mio cor vostro sarà.
Finte: *Da Capo.* (parte.)

Scena VI.

Dorinda, che seguita Silvio.

Silvio. Vanne lunge da me!
Dorinda. Fanciul fugace,
Ascolta, anima mia!
Silvio. Lasciami in pace!
(Silvio vuol' andarsene, ma ella lo ferma.)
Dorinda. Dimmi almeno, a miei guai
Quando sperar posso ristoro?
Silvio. Mai.
Sol nel mezzo risuona del core
Non già con amore.
Ma ne' campi le belve a pugnar.
Grand' ardir, ch'il pargoletto
La costanza del mio petto
Col suo strale osa sfidar.
Sol: *Da Capo.* (parte.)

Scena VII.

Dorinda sola.

Non mi fuggir, crudele,
Che se il sol del tuo volto
Fra le nubi di sdegno irato splende;
Anco nell' ombre sue l'anima accende;
Se in ombre nascosto
Ritira il suo volto,
Febo traspira ancor raggio che piace.
Ma se dall' ombre poi sorge disciolto,
Reca sperata al fin l'intera pace.
Se: *Da Capo.* (parte.)

Scena VIII.

Mirtillo, ed *Eurilla.*

Mirtillo. Ed è pur ver, mia fida amica al fine,
Che placasti —
Eurilla. La sorte hai per il crine.
Mirtillo. Ha pietà del mio duol?
Eurilla. Certo ne sei;
Poichè Amarilli stessa, ella ti porse
Tra fiori espresso l'amoroso invito;
E nell' antro t'attende.
a 2. Oh! dì gradito!
Mirtillo. Quanto ti devo, o cara!
(Mirtillo l'abbraccia.)
Eurilla. Il cor ti chiedo. (a parte.)
Mirtillo. O sorte inaspettata!
Sarò felice al fin.
Eurilla. Parto beata. (a parte.)
Sì, rivedrò la sola mia speranza,
Sì, gioirò di si fedel costanza,
Abbraccierò il solo amato ben.
La rivedrò, sì, gioirò, l'abbraccierò,
Ma temo allor, temo che l'anima
Per troppo giubilo m'esca dal sen.
Sì: *Da Capo.*

Scena IX.

Amarilli, ed *Eurilla.*

Amarilli. E tu stessa vedesti
Recar l'invito?
Eurilla. Jo stessa.
Amarilli. Ma che fece Mirtillo?

Eurilla. Baciò le note, e con sospiri ardenti
Disse: Pronto, mia cara, a te ne riedo,
A te corro, a te vengo.
Amarilli. Eh! non lo credo.
Eurilla. Fra poco iran gli amanti, appaga i lumi.
Amarilli. Ah! crudel gelosia, tu mi consumi! (a parte.)
Eurilla. Nasconditi nell' antro.
Onor nol vuole. (Amarilli pensa un poco.)
Eurilla. E chi ti vede?
Amarilli. Mia diletta, al fine
Seguirò 'l tuo consiglio.
Eurilla. Và, non temer.
Amarilli. Voglio appagare 'l ciglio.
(Eurilla parte.)

Amarilli. Scherza in mar la navicella,
Mentre ride aura seconda;
Ma se poi fiera procella
Turba il Ciel, sconvolge l'onda,
Va perduta a naufragar.
Tale adesso è questo core
Che credea colui fedele,
E nodria di speme amore;
Ma si avvede ch'è infedele,
E comincia a disperar.
Scherza: *Da Capo.*
(Amarilli s'incamina verso l'antro quando esce Mirtillo.)

SCENA X.

Mirtillo, ed *Eurilla.*

Eurilla. Ah! tepido amator, mira Amarilli,
(rimostrandogli Amarilli, ch'entra nella spelonca.)
Che all' antro ti previene.
Mirtillo. Verrò a momenti a te, dolce mio bene.
Eurilla. (Già riusci mia frode;
Corro a' ministri; ed il mio cor già gode.)
(parte.)

Mirtillo solo.

Accorrete, voi Pastori,
Lieti, pronti a festeggiar.
Vado a unir in un due cori,
L'idol mio corro a abbracciar.
Accorrete, &c.

CORO DI PASTORI.

Accorriam de' vostri amori
Lieti, e pronti a festeggiar.

BALLO DI PASTORI E PASTORELLE.

FINE DELL' ATTO SECONDO.

ATTO TERZO.

SCENA I.

Gran bosco con prospetto del Tempio di Diana.

Dorinda sola.

Sventurato mio amore!
S'è forza che nascosta
Qui 'l bel Silvio rimiri
Girar' il piede al suon de' miei sospiri.
(Dorinda và a nascondersi in un cespuglio.)

SCENA II.

Silvio, accompagnato da' Cacciatori.

Miei fidi, oggi v'accenda
Bella gloria di selve,
Ed il vostro valor chiaro risplenda.
(Silvio guarda verso in cespuglio, ove sta nascosta Dorinda.)

CORO DI CACCIATORI.

Oh! quanto bella gloria
E' quella del Cacciator;
Ha sempre la vittoria,
Nè vinto è dall' amor.
Oh: *Da Capo.*
Silvio. Ma veggio, o veder parmi . . .
Colà posando in quel cespuglio starsi
Un non sò che, ch'a fera s'assomiglia.
Oh! felice presagio! e che ritardo?
Cintia, nel nome tuo lancia il mio dardo.
(lancia il dardo, e ferisce Dorinda, ch'esce dal cespuglio, venendo sostenuta da' cacciatori.)

SCENA III.

Dorinda ferita, e *Silvio.*

Dorinda. Oh! dolce uscir di vita
Per man di te, mio ben.
Silvio. Ohimè! che miro?
(Silvio stà confuso, guardandola con pietà.)
Infelice Dorinda!
Dorinda. Quel ch'è tuo saettasti,
E sol per te nel sen l'alma risiede.
Silvio. Ah! d'un fido amor cruda mercede!
(singinocchia dinanzi a lei.)
Dorinda, ah! dirò mia, se mia non sei,
Se non quando ti perdo;
Ti disprezzai superbo,
Or sommesso t'adoro;
Perdon ti chiedo, e non già vita; svena
Questo crudo mio core.
Dorinda. Contenta son, se lo ferisce amore.
(Dorinda vien condotta via da' Cacciatori.)
Silvio. Sento nel sen distruggersi
Fra novi affanni 'l cor;
L' amor, e la pietà, m'accendon l'alma.
Dalla amorosa face
La pace ho da sperar,
E parmi già spuntar placida calma.
Sento: *Da Capo.* (parte.)

SCENA IV.

Eurilla sola, tutta in festa.

Già Amarilli fù colta
Colà nell' antro con Mirtillo; ei sciolto
Respira in libertà l'aure del die;
Ma la rival, oh! frodi mie sicure!
Caderà, perirà sotto la scure.
(vedendo venire Dorinda e Silvio, si ritira in un cantone.)

SCENA V.

Silvio e *Dorinda* con un braccio fasciato, poi *Eurilla* che si presenta loco piangendo.

Dorinda. Grazie alli Dei, mio caro,
Sana la piaga, e in me le gioje spande.
Dorinda. **Silvio.** Ah! che quella del cor si fà più grande!
Eurilla. Oh Dio! Amarilli è condannata a morte!
(Eurilla si presenta piangendo.)
Dorinda. Come?
Silvio. Ch' odo? e perchè tanto rigore?
Eurilla. Ah! che nel dirlo, chimè! mi scoppia il core.
Nell' antro alla fù presa
Coll' adultero amante.
Silvio. Forza d'amor!
Dorinda. Non lo credevi inante.
Silvio. Or dalla fè disciolto,
Andianne al padre, o mio adorato ardore!
Dorinda. **Silvio.** Per legar colla man più stretto il core.
(Partono tutti due, ed Eurilla, vedendoli allontanati, ritorna festosa.)

BSB

Eurilla. Secondaste al fine, oh stelle,
Bella speme del mio amor.
Or, nel porto de' contenti,
L'alma mia più non paventi
Di procelle il rio furor.
Secondaste: *Da Capo.*

(Eurilla parte.)

SCENA VI.

Altare con foco acceso *Amarilli* non più vestita da Ninfa, ma con una longa sopraveste e con una ghirlanda di mirto sopra il capo accompagnata da' Sacerdoti, viene condotta a morte.

Amarilli. Oh! Mirtillo, Mirtillo,
Mal grado l'amor mio,
Per vivere innocente
Crudele ognor ti fui. Ma che mi giova,
S'hora convien ch'io mora?
Moro ingannata; e, quel ch'è peggio, oh Dio!
Senza prender da te l'ultimo addio.
Ah! non son io che parlo,
E' il barbaro dolore,
Che mi divide il core,
Che delilar mi fa.
Non chiamo il Ciel tiranno
Nel duol, in cui mi vedo,
Nè un fulmine gli chiedo,
Ma ch'abbia sol pietà.
Ah: *Da Capo.*

SCENA VII.

Mirtillo, e li sudetti.

Mirtillo. Sciogliete quelle mani, ah! lacci indegni!
Me traette agli altari
Vittima d'Amarilli!
Amarilli. Pensi dunque, oh Mirtillo,
Di dar colla tua morte
Vita a colei, ch'in te sol vive, oh caro?
Mirtillo. Tarda pietà, ma pur beata sorte!
A me tocca il morire, è mia la morte.
Amarilli. A me sola, a me stessa; eh, vivi, oh Dio!
Sù, sù, ministri, e che si tarda? all' ara
Conducetemi pronti. E tu, Mirtillo,
Di questa, che crudele
Ti fù sol nel sembiante, ma nel core
Pietosissima amante,
Un dolce addio pegno di fede accetta.

(li Sacerdoti vogliono partire.)

Mirtillo. Fermate, ingiusti! a me il morir s'aspetta.
Mirtillo Amarilli a 2. Perte, mio dolce bene,
Son { conteno / contenta } di morir.

(il Cielo tuona.)

SCENA VIII.

CORO DI SACERDOTI.

Si unisce al tuo martir
Pietà, dolor, soffrir,
Conforta il mesto cor.

SCENA IX.

Tirenio, sommo Sacerdote di Diana, viene dalla sacra cella, accompagnato da pompa sacerdotale; *Silvio*, *Dorinda*, ed *Eurilla* confusa in disparte, e li sudetti.

Tirenio. Dell' empia frode il velo
La nostra Dea squarciò.
Propizio adesso è il Ciel a un degno amor.
Cessate, o là, cessate
Dal crudo sacrifizio; udite, udite
"Le gran voci del Ciel, ch'in me favella.
"Ecco in fine beato
"De' nostri affanni, o venturata Arcadia.
Il fedele Mirtil, seme del Cielo,
"Che per dar vita altrui s'offerse a morte,
E' quel Fido Pastore,
Che con l'alta pietate
D'una donna infedel purga l'errore.
Non è più tempo di vendette, o d'ira,
Ma di grazia, ed amore. Oggi commanda
La nostra Dea, che di Mirtillo sia
Sposa Amarilli; e Silvio
A Dorinda congiunto in dolci nodi.
Giubili Arcadia, e renda al Ciel le lodi.
Mirtillo. E ti stringo, mio ben!

(corre ad abbracciarla.)

Amarilli. Caro, e t'abbraccio!
Dorinda. Silvio. Sia pronuba la gioja a un si bel laccio.
Amarilli. Mirtillo. { Caro, / Cara, } ti dono in pegno il cor
D'un puro e fido amor,
Che mi consola.
Fugato ogni martir,
Non resta che (a) gioir, —
E sempre nel { tuo / mio } sen
{ Voglio esser / Tu sarai } sola.
{ Caro, / Cara, } ti dono: *Da Capo.*
Eurilla. Chiedo, fedeli amanti,

(singinocchia dinanzi ad Amarilli e Mirtillo.)

A mie frodi 'l perdon.
Dorinda. Silvio. Lieto successo!
Amarilli. Mirtillo. Nel pentimento tuo, ti sia concesso.
Mirtillo. Sciolga dunque al ballo, al canto
Oggi ognun la voce, e il piè.
Lodi, feste al Nume santo,
Che ristoro a tutti diè.
Sciolga: *Da Capo.*

CORO.

Replicati al ballo, al canto,
Sciolga ognun la voce e 'l piè.
Lodi, feste al Nume santo,
Che ristoro a tutti diè.

BALLO GENERALE.

FINE DELL' OPERA.

BSB

TERPSICORE

E

PASTOR FIDO

Partitura di Cembalo.

BSB

TERPSICORE.

Prologo.

OUVERTURE.

(v. pag. 69-76.)

BSB

CORO.

(v. PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 90-95.)



APOLLO.

Me-lo-dio-sa Ger-ma-na, il ze-lo di tua glo-ria mi fè la-sciar Par-nas-so; e quà ne venga al tuo no-vo Mu-se-o, per dar dell' a-mor mi-o tutte le prove, perchè de-gno di me, di te, di Giove.

(v. PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 22-25.)

APOLLO.

Gran To-nan-te, gran To-nan-te!

BSB

Gio_ve im_men _ _ _

BSB

tr

- - - -

BSB

ERATO.

Di Par_nas_so i dol_ci ac_cen_ti gli au_gel_let_ti, il ma_re, e i ven_ti
stanno che_ti ad a_scol_tar, stan_no che_ti ad a_scol_tar,
_tar, di Par_nas_so i dol_ci ac_cen_ti gli au_gel_let_ti, il ma_re e, i
ven_ti stanno che_ti ad a_scol_tar,
stan_no che_ti ad a_scol_tar, ad a_scol_
_tar, stanno che_ti ad a_scol_tar.
Ed at_ten_to il mon_do im_pa_ra
con vir_tuo_sa e bel_la ga_ra la sua glo_ria a ce_le_brar, la sua
glo_ria a ce_le_brar, la sua glo_ria a ce_le_brar. Da Capo.

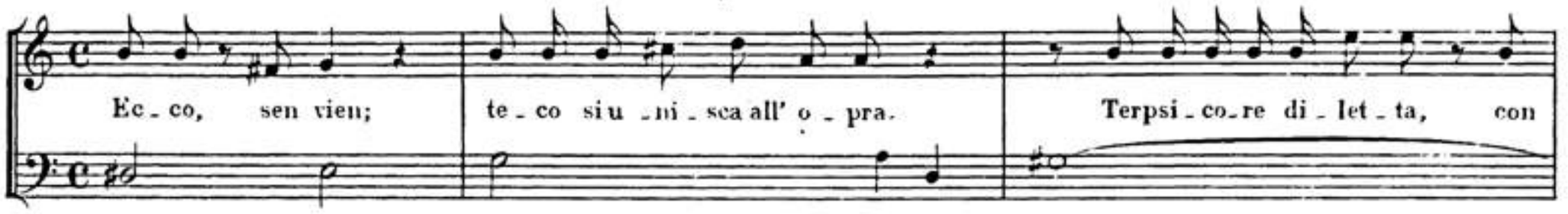
BSB

Prelude.

(v. pag. 56.)



APOLLO.





Chacconne.

(v. pag. 56-59, e PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 44-48.)

Largo.

ERATO.

APOLLO.

Col tu - o pie - de bril - la a - mor, e fa l'a - ni - ma go - - der!

Co' tuoi gi - ri in - can - ti il cor, stu - pe - fat - to dal pia - cer, co' tuoi gi - ri

in - can - ti il cor, stu - pe - fat - to dal pia - cer, stu - pe - fat - to dal pia - cer!

in - can - ti il cor, stu - pe - fat - to dal pia - cer, stu - pe - fat - to dal pia - cer!

Sarabande.

(v. pag. 60.)

Largo assai.

1. 2.

APOLLO.

Pin - gi i tra - spor - ti d'un a - ma - tor, che si pro - met - te l'a - ma - to ben.

Gigue.

(v. pag. 60.)

Presto.

1. 2.

ERATO.

La spe - me, e cu - ra d'un fi - do a - mor, che la fe - ri - ta pro - va nel sen.

BSB

Twice. _ 2da volta Violoni pizzicati e Teorbe.

(v. pag. 61.)

APOLLO.

La ge_lo_si_a, cie_co il fu_ror, che del_la men_te tur_ba il se_ren.

Air.

(v. pag. 63.)

Erato.

Dai, quan_do vuoi, gio_ja e do_

Apollo.

_lor. Al_la pas_sion ri_tie_ne il fren.

(v. pag. 64.)

APOLLO.

Hai tan_to ra_pi_do, leg_gie_ro il piè, Zef_fi_ro ap_pe_na po_tria il se_guir,

hai tan_to ra_ pi_do, leggie_ro il piè, Zef_fi_ro ap_pe_na po_tria il se_guir, Zef_fi_ro ap_pe_na po_tria il se_guir, ap_pe_na po_tria il se_guir, Zef_fi_ro ap_pe_na po_tria il se_guir.

(Fine.)

Le Gra_zie in_vi_dia_no i pas_si a te, A_mor li ap_plau_de, A_mor li ap_plau_

_ _ _ _

BSB

[Il Pastor Fido.]
[Atto primo.]

Ouverture.

(v. Pastor Fido I, vol 59 p. 1-2.)



Scena I.
Amarilli sola.

(v. pag. 80-81. B.)



ho - nor se - ve - ro! spiega - te pur de' bar - ba - ri tro - fe - i sul mio co - re il ves - sil - lo! che

SCENA II.

MIRTILLO esce in questo punto.

vin - ta an - cor non son, son di Mir - til - lo.

Mirtillo.

Son di Mir - til - lo! Ah! dol - ci ac -

Amarilli.

- cen - ti, oh ca - ra!

Sì, di Mir - til - lo so - no so - gnie di - me - re i

Mirtillo.

mal con - cet - ti ar - do - ri. Can - gia, o

bel - la, u - na vol - ta i tuoi ri - go - ri! Deh! a - do - ra - ta ca - gion del vi - ver mi - o, vol - gi per me

Amarilli.

so - lo pie - to - so un sguardo! Er - gi - ti! e che pre - ten - di? vat - te - ne dun - que, e ha - vrò per chia - ro

se - gno, che sii fe - de - le a - man - te, se guar - de - rai di ca - pi - tar - mi i - nan - te.

Andante allegro. (v. pag. 81-84.)

AMARILLI.

p *f*

p *f*

D'a - mor — a fier — con - tra - sti

op - po - ni un for - te sen, — se bra - mi il cor — se - ren, com - bat - ti, e spe - ra,

BSB

combat - - -

SCENA IV.

MIRTILLO solo.

MIRTILLO.

Co - me vi - ver poss' i - o lon - tan dall' i - dol mi - o? Ti - ran - no A - mor!
in - gra - ta Nin - fa! oh Nu - mi! che fa - rò? che ri - sol - vo? ohi - mè! già sen - to ac - cen - der nel mio
pet - to nel - le fiam - me d'a - mor le fa - ci Al - let - to; si dia mor - te al tor - men - to!

SCENA V.

EURILLA, e MIRTILLO.

Eurilla. Fer - ma, Mir - til - lo! e qual do - lor t'ac - co - ra? Mirtillo. Eu - ril - la, per pie - tà, la - scia ch'io
Eurilla. mo - ra! Fre - na sag - gio il fu - ro - re. Mirtillo. Lan - gue vir - tu - te, o - ve tri - on - fa a - mo - re. Eurilla. A - mo - re?
Mirtillo. A - mo - re, sì. Ren - de be - a - to; pro - va - lo o - mai con Nin - fa che t'a - do - ra. Eurilla. Se A - ma - ril - li non
è, la - scia ch'io mo - ra. (Que - sto è o - sti - na - to! il fin - ger - mi con vie - ne.) Mirtillo. Ho pie - tà del tuo
mal; vi - vi fe - li - ce! Ma che spe - rar mi li - ce? Eurilla. D'A - ma - ril - li l'a - mor. Mirtillo. Ah! s'io'l cre -
- des - si? Sò, ch'el - la al fin.... Mirtillo. Non sde - gne - rà i miei vo - ti? Eurilla. No! van - ne
pur, che l'o - pra mia pro - met - to. Mirtillo. Ri - tor - na a re - spi - rar l'a - ni - ma in pet - to.

BSB

A. (v. pag. 16.)

(v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 20-21.)

Andante.

MIRTILLO.

Lontan del mio te_ soro, del mio te_ soro, lon_ tan del mio te_ soro, del mio te_ so_ro, struggo l'amante cor,

*struggo l'amante cor in pe_ _na ar_den_ te, struggo l'amante cor in pe_ _na ar_den_*

*te, lon_tan del mio te_ so_ro, del mio te_*

*so_ro, struggo l'a_mante cor, struggo l'a_mante cor in pe_ _na ar_den_*

te, in pe_ _na ar_den_ te, in

1.

pe_na ar_den_ te.

2da Volta il Ritornello.

E trova sol ri_ sto_ro, sol ri_ sto_ro da

*te, spe_me, tal or l'afflit_ _ta men_ te, e trova sol ri_ sto_ro, sol ri_*

sto_ro da te, spe_me, tal or l'afflit_ta mente, l'afflit_ _ta men_ te. Da Capo.

2. Ritornello.

(te.)

B. (v. pag. 15.)

(v. pag. 86-90.)

Presto.

MIRTILLO.

Sen - to bril - lar — nel sen un no - vo lie - to ar - dor, che mi con - so - la, che mi con - so - la, che mi con - so - la, che mi con - so - la; sen - to bril - lar — nel sen un no - vo lie - to ar - dor, che mi con - so - la, che mi con - so - la, che mi con - so - la, che mi con - so - la, che mi con - so - la, un no - vo lie - to ar - dor, che mi con - so - la.

- - - - - - - - - - - - la, che mi con_so_ la, sen_ _to brillar nel

sen__ un no_vo lie_to ar_dor, che mi con_so_ la.

Adagio.

Ah!__ che la so_la spe_ne del ca_ro a_ma_to

(*Fine.*)

be_ne al duol m'in_vo_ la, ah!__ che la so_la spe_ne del ca_ro a_ma_to

be_ne al duol m'in_vo_ _ _ _ _ la, ah!__ che la so_la

spe_ne del ca_ro a_ma_to be_ne al duol m'in_vo_ _ la. *Da Capo.*

SCENA VI.

EURILLA sola.

EURILLA. Ah! che spe_rar mi re_sta, cru_do Mir_till, se il ri_gi_do tuo

co_re per A_ma_ril_li sol ri_sen_te a_mo_re? Già m'uc_ci_de il do_lo_re. Ah! no, l'in_

_gan_no so_pra la mia ri_val bell' ar_te si_a, per stringer so_la al sen l'a_ni_ma mi_a.

Allegro.

(v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 24-25.)

EURILLA.

Fro-de, sol a te ri-vol-ta, a te ri-vol-ta, porgi ai-ta a que-sto cor

fro-de, sol a te ri-vol-ta, porgi ai-ta a que-sto cor, fro-de, sol a te ri-vol-ta, porgi ai-ta a que-sto cor,

Adagio.

fro-de, sol a te ri-vol-ta, porgi ai-ta a que-sto cor, porgi ai-ta a questo cor.

Da gli af-fan-ni al fi-ne sciol-ta, sia fe-li-ce un di'l mio cor,

(Fine.)

sia fe-li-ce un di'l mio cor, da gli af-fan-ni al fi-ne

sciol-ta, sia fe-li-ce un di'l mio cor, un di'l mio cor, sia fe-li-ce un di'l mio cor.

Da Capo.

SCENA VII.

Silvio.

Tu so-la, oh bel-la Di-va, af-fet-ti al cor m'in-stil-li; lun-ge ogn' al-tra bel-tà, lun-ge A-ma-

BSB

Amarilli. Silvio. Amarilli.

-ril-li. Ec-co-mi; a che mi chiedi? Io sta-vo rammen-tando, che in-fe-li-ce pur sei, che vi-vi a-mando. Co-sì

Silvio. Amarilli.

vuo-le il de-stin. Da noi di-pen-de. (S'è av-ver-so all' a-mor mi-o, pur non mi of-fen-de.)

Andante. (*v.* EZIO, vol. 80 p. 38-42.)

AMARILLI.

Fin-chè un zef-fi-ro so- a- - - - - - - - - - ve

tien del mar l'i-ra pla-ca-ta, o-gni na-ve è for-tu-na- - - - - - - - - -

*- - - - - - - - - -

è fe - li - ce o - gni noc - chier, o - gni noc - chier, è fe - li - ce, è fe -

- li - ce o - gni noc - chier, o - gni na - ve è for - tu - na - ta, o - gni na - ve è for - tu -

- na - - - - - - - - - - ta, è fe - li - ce o - gni noc - chier.

Tal an - ch'io finchè la spe - ne,

(Fine.)

m'ab - ban - do - - - - - - na que - sto co - re, non di - spe - - -

- - ro del mio a - mo - re, di go - der un di'l - mio ben, di go - der un di'l mio ben, il mio

ben, tal an - ch'io fin - chè la spe - ne, m'abban - do - na que - sto co - re, non di - spe - ro del mio a - mo - re,

di go - der - un di'l mio ben, - - - di go - der - un di'l mio ben.

Dal Segno.

BSB

Dorinda.

Re_spi_ra, a_ni_ma mi_a! bell' Sil_vio al fi_ne a_man_tè sei del_la tua

Silvio. Dorinda. Silvio.

Di_va. E' ve_ro. Di quel_la che a tue pe_ne pron_ta ar_re_ca il soc_cor_so? El_la è'l mio

Dorinda. Silvio. Dorinda. Silvio.

ben. Di quella che da te mai stà lon_ta_na? Sì. Quella son cor mi_o. Quella è Di_a_na.

Dorinda.

Ah! cru_de_le, per_chè tan_to ri_go_re? fa_ _rà le sue ven_det_te un gior_no a_mo_re.

(v. EZIO, vol. 80 p. 18-22.)

9

§ *Quan_to mai fe_li_ci sie_te, in_no_cen_ti*

Pa_sto_rel_le, che in a_mor non con_ _no_sce_te al_ _tra leg_ _ge che l'a_mor,

che in a_mor non con_no_sce_te al_ _tra leg_ _ge che l'a_mor,

quan_to mai fe_li_ci sie_te, in_no_cen_ti Pa_sto_rel_le, che in a_mor non

con_no_sce_te al_tra leg_ge che l'a_mor,

BSB

che in a - mor non con - no - sce - te al - tra leg - ge che l'a - mor, al - tra leg-ge,

Adagio.

non conno - sce-te al - tra leg-ge dell' a - mor.

10

(Fine.)

An-cor io sa - rei con - ten-ta, se il crude-le i - do - lo mi - o l'al-ma so-lo a-vez-ze in-ten-ta al de-sio di

Adagio.

que-sto cor, se il cru - de - le i - do - lo mio l'al - ma sol al de - sio di

que-sto cor.

Dal Segno.

SCENA VIII.

A.

SILVIO solo.

(v. pag. 91.)

SILVIO.

Cin-tia, mia ca-sta De-a, a te mi pre-gio in vo-to offrir l'o-pre e gli stu-di, e mai ve -

-drassi Silvio se-guir quell' im-pu-di-co ar-cie-ro, che dell' al-me ti-ranno con-tra-sta al-la ra-gio-ne o-gnor l'impe-ro.

SCENA VIII.

B.

SILVIO solo.

(v. pag. 92.)

SILVIO.

Cin-tia, mia ca-sta De-a, a te mi pre-gio in vo-to offrir l'o-pre e gli stu-di, e mai ve -

-drassi Silvio se-guir quell' im-pu-di-co ar-cie-ro, che dell' al-me ti-ranno con-tra-sta al-la ra-gio-ne o-gnor l'impe-ro.

Allegro.

(v. pag. 94-98.)

SILVIO.

*Non vo' mai se-gui-tar quel cie-co Nu-me a-la-to, che sol del cac-cia-tor, del cac-cia-tor fe-li-ce è il sta-to, fe-li-ce è il sta- - - -

BSB

che sol del cac_cia_tor, del cac_cia_tor fe_li_ce è il sta_to, fe_li_ce è il sta_ _ _ _

_ _ _ _

(v. pag. 102.)

Fine.

CORO.

Allegro.

(v. PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 61.)

Fine dell' Atto Primo.

BSB

ATTO SECONDO

SCENA I.

SINFONIA.



MIRTILLO.



MIRTILLO.

Largo.

(v. pag. 103.)



BSB

EURILLA.

Già fortuna m'arride, ecco Mirtill nel sonno immerso langue; gli porgo i fior, ov' è nascosto un angue.

B. (v. pag. 104.)

(A v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 55.)

Allegro.

EURILLA.

Houn non sò che nel cor, ch'in ve-ce di do-lor, ch'in ve-ce di do-lor gio-ja mi chie-de, houn non sò che nel cor, ch'in ve-ce di do-lor, ch'in ve-ce di do-lor gio-ja mi chie-de, houn non sò che nel cor, houn non sò che nel cor, houn non sò che nel cor, ch'in ve-ce di do-lor, houn non sò che nel cor, houn non sò che nel cor, houn non sò che nel cor, ch'in ve-ce di do-lor gio-ja mi chie-de, ch'in ve-ce di do-lor, houn non sò che nel cor, houn non sò che nel cor, houn non sò che nel cor, ch'in ve-ce di do-lor gio-ja mi chie-de.

Ma il cor, u-so a te-mer, le vo-ci del pia-cer o non in-ten-di an-cor, o in-gan-ni del pen-

(Fine.)

sier forsi le cre _de; mail cor, u_so a te_ mer, o non lìn_ten_do an_ cor, o in_gan_no del pen_ sier for_si le cre_

_de. Ho un Da Capo.

SCENA III.

MIRTILLO, poi AMARILLI a parte.

MIRTILLO. E chi ten_ta ra_pir_mi il bel te_ _so_ro? Che mi_ro? che fia que_sto? Mi fian ca_ri i tuoi

vo_ti, e la t'at_ ten_do. No, no, so_la A_ma_ ril_li è'l ve_ro Nu_me, a cui sa_crai gl'af_

_fet_ti, ne mi cu_ro. Ma for_se pla_co Eu_ril_la il ri_ gor del_la mia bel_la, ch'or m'in_ vi_ta a gl'amplessi.

Oh! dol_ci ac_cen_ti! Mi fian ca_ri i tuoi vo_ti, e la t'at_ten_do. Sì, vi_ta mi_a,

ti se_gui_rò! nel se_no sor_ge tra le pro_cel_le a_stro se_re_no.

Allegro. (*v.* PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 54.)

MIRTILLO. *Tor_ni pu_re un bel splen_do_re, e ris_chia_*

BSB

- - - - - - - - - - - - ri, e ris - chia - ri il me - sto sen,

tor - ni, tor - ni, tor - ni — pu - re, e ris - chia - ri il me - sto sen,

tor - ni, tor - ni, tor - ni — pu - re un bel — se - re - no,

e ris - chia -

- - - - - - - - - - - -

SCENA IV.

AMARILLI sola.

AMARILLI. Mi fian ca_ri i tuoi vo_ti, e là t'at_ten_do. Ah! Mir_til_lo, in_fe_del, cheu_di_i? che vi_di? tu d'al_tra Nin_fa a_man_te? Oh men_ti_tor! il tar_lo di ge_lo_si_a, di sde_gno mi ro_de il cor; ma do_ve son? che parlo? No! che for_se fù er_ro_re, e an_cor ser_ba nel sen per me l'a_do_re. (sta sospeso.)

SCENA V.

EURILLA, ed AMARILLI.

Eurilla. Mia di_let_ta, che pen_si? Amarilli. Al mio de_sti_no. Eurilla. Se spo_sa sei, ren_de il tuo cor tran_quil_lo. Spo_sa di Sil_vio, ahi_me! non di Mir_til_lo. Amarilli. D'u_no ch'ad al_tra Nin_fa....

Amarilli. E che fa_vel_li? Eurilla. Già con_sa_crò il suo cor. Amarilli. Co_me lo sai? Eurilla. Io vi_di a lui rec_car va_ga gir_lan_da. Amarilli. Quando? da chi? Eurilla. Poc_co an_zi; e_ra un in_vi_to dal_la sua di_va in sciol_ti fior con_te_sto. Amarilli. Ah! non fù in_gan_no il mi_o. Eurilla. Tu pen_sa il re_sto. (parte.)

AMARILLI. *Allegro.* (*v.* PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 85.)

Finte lab_bra! stel_le in_ _gra_te! sempre più m'in_ca_te_na_te, se ben

cer_co li_ber_ _tà, se ben cer_

Bassons soli.

sem_pre più m'in_ca_te_ _na_te, se ben cer_ _ _ _

SCENA VI.

SILVIO, seguito da DORINDA.

Silvio. Van_ne lun_gi da me! Dorinda. Fanciul fu_ga_ce! a_scol_ta, a_ni_ma mi_a! Silvio. La_scia_mi in pa_ce! Dorinda. Dim_mi al_me_no, a miei guai quando spe_rar pos_so re_sto_ro. Silvio. Mai.

Allegro. (v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 88.)

SILVIO.

Sol nel mezzo ri_so_na del co_re, non già con a_mo_re, ma ne' campi le bel_ve a pugnar, le bel_ve a pugnar, le bel_ve a pugnar, sol nel mezzo ri_so_na del co_re, ri_so_na del co_re, non già con a_mo_re, ma le bel_ve a pugnar, ma nei campi le bel_ve a pugnar; sol nel mezzo ri_so_na del co_re, ri_so_na del co_re, non già con a_mo_re, ma le bel_ve a pugnar, ma ne' campi le bel_ve a pu_gnar, ma nei campi le bel_ve a pugnar.

Gran ar_dir, ch'il par_go_let_to la co_stan_za del mio pet_to col suo

(Fine.)

BSB

stra - le vuol sfi - dar, — col suo stra - le vuol sfi - dar; gran ar -

- dir, ch'il par - go - let - to la co - stan - za del mio pet - to col suol stra - le vuol sfi - dar, —

— col suo stra - le vuol sfi - dar, — col suo stra - le vuol sfi - dar. Da Capo.

DORINDA.

Non mi fug-gir, cru - de - le, che se'l sol del tuo vol - to fra le nu - bi di sde - gno

6

i - ra - to splen-de, an - co nell' om - bre su - e l'a - ni - ma ac - cen - de.

(v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 40.)

Allegro.

DORINDA.

Se in om - - bre na - sco - - sto ri - ti - - - ra il suo vol - - to,

se in om - - bre na - sco - - sto ri - ti - - - ra il suo

vol - to, Fe-bo tra-spi-ro an-cor ra - - gio che pia - - - ce, ra -

- gio che pia - - ce, Fe-bo tra-spi-ro an-cor,

BSB

Fe_bo tra_spi_ra an_cor ra_gio che pia_ce, Fe_bo tra_spi_ra an_cor ra_gio che pia_ce,

Fe_bo tra_spi_ra an_cor ra_gio che pia_ce.

Ma se dall' om_bre

(Fine.)

poi sor_ge di sciol_to, re_co spe_ra_ta al fin l'in_te_ra pa_ce,

re_ca spe_ra_ta al fin l'in_te_ra pa_ce; ma se dall' om_bre poi

sor_ge di sciol_to, re_ca spe_ra_ta al fin l'in_te_ra pa_ce. Da Capo.

SCENA VIII.

MIRTILLO, ed EURILLA.

Mirtillo. Ed è pur ver, mia fi_da a_mi_ca al fi_ne che pla_ca_sti?

Eurilla. La sor_te hai per il

Mirtillo. cri_ne. Ha pie_tà del mio duol?

Eurilla. Cer_to ne sei, poi che A_ma_ril_li stes_sa, el_la ti

por - se tra fio - ri es- -pres - so l'a - mo - ro - so in - vi - to, e nell' an - tro t'at -

a 2. Mirtillo. Eurilla. - ten - de. Oh di gra - di - to! Mirtillo. Quan_to ti de - vo, oh ca - ra! Eurilla. (Il cor ti

Mirtillo. chie_do.) Oh sor - te in - as -pet - ta - ta, sa - rò fe - li - ce al fin. Eurilla. (Par - to be - a - to.)

Allegro. (v. pag. 106.)

MIRTILLO. *Si ri - ve - drò la so - la mia spe - ran_za, si gio_i - rò di si fe - del co - stan_za, ab_brac_cie_rò il so_lo a - ma - to ben, ab_brac_cie_rò il so - lo a - ma - - - - - to ben, ab_brac_cie - rò il so_lo a_ma_to ben, si, si, si ri - ve - drò si, si, si gio_i - rò, ab_brac_cie - rò il so - lo a - ma - to ben, ab - brac_cie - rò,*

ab_brac_cie_rò il_ so_lo a_ma_ _ _ _ to,il so_lo a_ma_to ben,

il so_lo a_ma_to ben.

_drò si gio_i_ro l'ab_brac_cie_rò, ma te_mo al_lor, te_mo che l'a_ni_ma per troppo

giu_bi_lo m'e_sca dal sen, te_mo che l'a_ni_ma per trop_po giu_bi_lo m'e_sca dal sen,

(Fine.)

La ri_ve_

Adagio.

te_mo che l'a_ni_ma m'e_sca dal sen.

Da Capo.

SCENA IX.

EURILLA, ed AMARILLI.

Amarilli. E tu stes_sa ve_de_sti rec_car l'in_vi_to?

Eurilla. Io stes_sa.

Amarilli. Ma che fe_ce Mir_til_lo?

Eurilla. Brac_ciò le not_te, e con so_spi_ri ar_den_ti dis_se: Pron_to, mia ca_ra a te mi

Amarilli. rie_do, a te cor_ro, a te

Eurilla. ven_go. Eh! non lo cre_do. Fra po_co i_ran gl'a_man_ti; ap_pa_ga i

Amarilli.

lu - mi! (Ah! cru - del ge - lo - si - a,

Eurilla.

tu mi con-su - mi.) Na - scon-di - ti nell' an - tro.

Amarilli.

O - nor nel vuo - le.

Eurilla.

E chi ti ve - de?

Amarilli.

Mia di - let - ta,... al

Eurilla.

fi - ne se-gui - rò tuo con - si - glio. Và, non te - mer.

Amarilli.

Vo-glio ap-pa-gar' il ci - glio.

AMARILLI.

Allegro.

(*v.* LOTARIO, vol. 77 p. 46.)

Scher-za in mar la na-vi-cel - la, men-tre ri-de au-ra se-con - da; ma se poi fie -

- ra pro-cel - la tur-ba il ciel, scon - vol - ge — l'on - da, và per - du - ta a nau - fra - gar,

và per-du - ta a nau - fragar,

a nau - fragar.

BSB

Scher_za in mar la na_vi_cel _ la, men_tre ri_de cu_ra se_con _ da; ma se poi fie _

_ra pro _ cel _ la tur _ ba il ciel, scon _ vol _ ge l'on_da, và per_du _ ta a nau _ fra _ gar, —

ma se poi fie_ra pro_cel _ la tur_ba il ciel, scon _ vol _ ge l'on_da, và per_du _ ta a

nau _ fra _ gar, — a nau_fra _ gar, a

nau _ _fra_gar, và per_du _ ta a nau _ fragar.

Adagio.

(Fine.)

Tal ad es_so è que _ sto co _ re, che cre_dea co _ lui fe_de _ le, e nodria di spe _ ne a_mo _ re,

ma s'av_ve _ de ch'è in _ fe_de _ le, — e commin_cia a di _ sperar, —

ma s'av_ve _ de ch'è in _ fe_de _ le, e commin_cia a di _ sperar.

Dal Segno.

SCENA X.

EURILLA, e MIRTILLO.

Eurilla.

Ah! te_pi_do a_ma_tor, mi_ra A_ma_ril_li, ch'all au_tro ti pre_vie_ne. Ve_rò a mo_menti a

Mirtillo.

Eurilla.

te, dol_ce mio be_ne. Già riu_sci mi_a fro_de co_ro a mi_ni_stri, ed il mio cor già go_de.

(v. PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 112-120.)

MIRTILLO.

*Ac_cor_re_te,o voi Pa_sto_ri, ac_cor_re_te,o voi Pa_*

*_sto_ri, lie_ti e pron_ti a fe_steg_giar, lie_ti e pron_ti a fe_steg_*

_giar, lie_ti, pronti, pronti, lie_ti e pronti, lie_ti e pron_ _ti a

fe_ _steg_giar, ac_cor_re_ _ _ _te,

ac_cor_re_te,o voi Pa_sto_ri ac_ _cor_re_ _ _te, ac_ _cor_re_ _te,

lie_ti e pron_ti a fe_steggiar, a fe_steggiar, ac_cor_re_te,o voi Pa_sto_ri,

lie_ti, pronti, pronti, lie_ti, lie_ti, pron_ _ _ti a fe_steggiar,

BSB

Adagio.

ac_cor_re_te,o voi Pa_sto_ri, lie_ti, pron_ti a fe_steggiar, a fe_steggiar.

Va_do a u_nir in

*un due co_ri, va_do a u_nir in un due co_ri, l'i_dol mio corro a abbrac_ciar, l'i_dol mio corro a abbrac_*

_ciar, a ab_bracciar, va_do a u_nir in un due cor_ri, a ab_bracciar,

l'i_dol mio cor_ro a ab_brac_ciar.

CORO.

Ac_corre_te,o voi Pa_sto_ri, ac_cor_re_te,o voi Pa_sto_ri, lie_ti

pp

f *p*

Nº 1.

(v. pag. 109.)



Nº 2.

(v. pag. 110.)



Nº 1 again.

Nº 3.

(v. pag. 111.)



Nº 4.



Fine dell' Atto Secondo.

BSB

ATTO TERZO

SCENA I.

DORINDA, e SILVIO.

SINFONIA.



Dorinda.

Sven_tu_ra_to mio a_ mo_re! s'è for_za che na_ _sco_sta qui'l bel Sil_vio ri_

_mi_ri gi_rar il pie_de al suon de' miei so_ spi_ri. Silvio. Miei fi_di, og_gi v'ac_

cen_da bel_la glo_ria di sel_ve, ed il vo_ _sto va_ _lor ch'a_ro ri_splen_da.

CORO.

(v. PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 24.)

BSB

SILVIO.

Ma veg-gio, o ve-der par-mi... co-la po-san-do in quel ces-pu-glio
star-si un non sò che, ch'a fe-ra s'as-so-mi-glia. Oh! fe-li-ce pre-sa-gio!

6

e che ri-tar-do? Cin-tia, nel no-me tu-o lan-cia il mio dar-do.

(lancia il dardo, e ferisce Dorinda, ch'esce dal cespuglio, venendo sostenuta da' cacciatori.)

SCENA III.

DORINDA, e SILVIO.

Dorinda.

Oh! dol-ce u-scir di vi-ta per man di te, mio ben.

Silvio.

Ohi-mè! che

Dorinda.

mi-ro! in-fe-li-ce Do-rin-da! Quel ch'è tuo sa-et-ta-sti, e sol per te nel

Silvio.

sen l'al-ma ri-sie-de. Ah! d'un si fi-do a-mor du-ra mer-ce-de!

Do-rin-da, ah! di-rò mi-a, se mio non' sei, se non, quan-do ti per-do, ti

di-sprezzai su-per-bo, or som-mes-so t'a-do-ro; per-don ti chie-do, e non già

Dorinda.

vi-ta. Sve-na que-sto cru-do mio cor! Con-ten-ta son, se lo fe-ri-sce a-mo-re.

Larghetto.

(*v.* pag. 112.)

SILVIO.

Sen_to nel sen di_strugger_si fra no_vi af_fan_ni'l cor; l'a_mor, e la pie_tà, m'ac_cen_de l'al_ma.

Sen_to nel sen di_strugger_si fra no_vi af_fan_ni'l cor; l'a_mo_re, e la pie_tà, m'ac_cen_de l'al_ma,

m'ac_cen_de l'al_ma, l'a_mor, e la pie_tà, m'ac_cen_de l'al_ma.

Dell' a_mo_ro_sa fa_ce la pa_ce ho da spe_rar, e par_mi già spun_tar pla_ci_da cal_ma, e par_mi già spun_tar pla_ci_da cal_ma.

(Fine.)

Da Capo.

EURILLA.

Già A_ma_ril_li fù col_ta co_là nell' an_tro con Mir_til_lo; ei sciolto re_spi_ra in li_ber_tà l'au_re del di_o; ma la ri_val, oh! fro_di mie si_cu_re! ca_de_rà, pe_ri_rà sot_to la scu_re.

SCENA IV.

SILVIO, DORINDA, e poi EURILLA piangendo.

Dorinda.

Gra_zie al_li Dei, mio ca_ro, sa_na la piaga, e in me le gio_je spande.

a 2. Dorinda. Silvio.

Ah! che quel_la del cor si fà più grande!

Eurilla.

Oh! Di_o! A_ma ril_li è con_dannа_ta a mor_te.

Dorin. Silvio.

Co_me? Ch'o_do? e per_ _chè tan_to ri_go_re? Ah!

Eurilla.

che nel dir_lo, ohi_ _mè, mi scop_pia il co_re! nell' an_tro el_la fù pre_sa coll' a_dul_tero a_mante.

Silvio.

For_za d'a_mor! Non lo cre_de_vi in_an_te.

Dorinda.

Or dal_la fè di_scolto, andianne al pa_dre, o mio a_do_ra_to ar_do_re!

Silvio.

Per le_gar col_la man più stret_to il co_re.

a 2. Dorinda. Silvio.

(*v.* PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 63.)

EURILLA.

Se_con_da_ _ste al fi_ne, o stel_ _le, bel_la spe_ _me del mio a_mor, se_con_da_ _ste al fi_ne, a stel_ _le, bel_la spe_ _me del mio a_mor.

1.

Or, nel por_ _to de' con_ _ten_ _ti, l'alma mi_ _a più non pa_ven_ _ti di pro_cel_ _le il rio fu_ror, il rio fu_ror.

2da Volta il Ritor. al Segno.

Da Capo.

2. Ritornello.

SCENA V.

AMARILLI non più vestita da Ninfa, ma con una longa veste, e con una ghirlanda di mirto sopra il capo, seguita da' sacerdoti, vien condotta alla morte.

SINFONIA.

Largo.

(v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 84.)

(Oboe.)

p

pp

Accomp.

Oh! Mir - til - lo, Mir - til - lo! mal gra - do l'a - mor mi - o, per vi - ve - re in - no - cen - te cru - de - le o - gnor ti fui; ma che mi gio - va, s'ho - ra con - vien ch'io mo - ra? mo - ro in - gan - na - ta, e, quel ch'è peg - gio, oh Di - o! sen - za pren - der da te l'ul - ti - mo ad - di - o.

Larghetto.

(v. EZIO, vol. 80 p. 103.)

AMARILLI.

3

Ah!

PP

non son io che parlo, è il bar - ba - ro do - lo - re, che mi di - vi - de il co - re, che de - li - rar mi fà,

è'l barba - ro do - lor, che de - li - rar mi fà, ah! — no,

BSB

non son io che par_lo, è il bar_ba_ro do_ lo_re, che de_li_ _rar mi fà, che de_li_

_rar, che de_li _ rar mi fà, che de_li_rar mi fà, che de_li _ rar, — che de_li_rar mi fà,

ah! — non son io che par_lo, è il bar_ba_ro do_ lo_re, che mi di_vi_de il co_re, che

mi di_vi_de il co_re, che de_li_ rar, — che de_li_rar mi fà, che de_li_rar mi

Adagio.

fà, che de_li _ rar mi fà, che de_li_rar mi fà.

(Fine.)

Non chia_mo il ciel ti_ran_no nel duol in cui mi ve_do, nè un

ful_mi_ne gli chie_ _do, ma ch'abbia sol pie_tà, ma ch'abbia sol pie_tà, — nè un

ful_mi_ne gli chie_ _do, ma ch'ab_bia sol pie_ _tà.

Dal Segno.

SCENA VI.

MIRTILLO e li sudetti.

Mirtillo.

Scio_glie_te quelle ma_ni! ah, lac_ci in_de_gni! me tra_et_te a_gli al_ta_ri vit_ti_ma d'A_ma_

Amarilli.

_ril_li! Pensi dun_que,o Mir_til_lo, di dar col_la tua mor_te vi_ta a co_lei, che in te sol vi_ve,o

Mirtillo.

ca_ro? Tar_da pie_tà, ma pur be_a_ta sor_te! a me toc_ca a mo_ri_re, è mia la

Amarilli.

mor_te. A me so_la, a me stes_sa; eh, vi_vi oh Di_o! sù, sù, mi_ni_stri! e che si tar_da? all'

a_ra condu_ce_te_mi pron_ti; e tu, Mir_til_lo, di que_sta, che cru_de_le ti fà sol nel sem_

_bian_te, ma nel cor pie_to_sis_si_ma a_man_te, un dol_ce ad_di_o, un dol_ce ad_di_o

(sacerdoti voglio_no partire.)

pe_gno di fe_de ac_cet_ta!

Mirtillo.

Fer_ma_ti,in_giu_sti! a me il mo_rir s'a_spet_ta.

Andante larghetto.

(v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 68.)

AMARILLI. *Per te, mio dol_ce be_ne, son con_ten_ta di mo_*

MIRTILLO. *Per te, mio dol_ce be_ne,son conten_to di mo_rir, son con_*

- rir, con_ten - - - - - ta, son con_ten_ta, son con_tenta, contenta, con_tenta, son conten_ta di mo -
- ten_to, son con_ten - - - - - to, son con_ten_to, son con_tento, contento, contento, io son conten_to di mo_

- rir; per te, mio dol_ce be_ne, per te, mio dol_ce be_ne, io son conten - - -
- rir; per te, — mio dolce be_ne, per te, — mio dol_ce be_ne, son — con_ten -

- - - - - - ta, son con_ten_ta di mo_rir, per te, mio dol_ce be_ne, son con_ten_ta di mo -
- - - - - - to, son con_ten_to di mo_rir, per te, mio dol_ce be_ne, son con_ten_to di mo -

Coro.

- rir. S'u_ni_sce al tuo mar_tir, al tuo mar - tir pie_tà, do_lor, sof_frir, pie_tà, do_lor, sof -
- frir, dolor, con_forta il mesto cor, s'u_ni_sce al tuo martir pie_tà, pietà, do_lor, sof_frir, confor_ta il mesto
- cor, — con_for_ta il me_sto cor, il me_ - sto cor, con_for_ta il me_sto cor, s'u_ni_sce al tuo mar -
- tir — pietà, do_lor, sof_frir, con_for_ta il me_ - sto cor. *pp*

SCENA VII.

(v. RICCARDO, vol. 74 p. 34.)

(TIRENIO.)

Dell' em_pia fro_de il re_ _lo la' no_stra De_a squar_ciò pro_pi_zio ad_es_so è'l cie_lo a un de_gno a_mor, a un de_gno a_mor; dell' em_pia fro_de il re_ _lo la no_stra Dea squar_ciò pro_pi_zio ad_es_so è'l cie_ _lo a un de_gno a_mor, a un de_gno a_mor, pro_pi_zio ad_es_so è'l cie_ _lo a un de_gno a_mor.

TIRENIO.

Ces_sa_te, o_mai, ces_sa_te dal cru_do sa_cri_fi_zio; u_di_te, u_di_te! il fe_de_le Mir_til, se_me del cie_lo, è quel Fi_do Pa_sto_re, che con l'al_ta pie_ta_te d'u_na don_na in_fe_del pur_ga l'er_ro_re. Non è più tem_po di vendet_ta, o d'i_ra, ma di gra_zia, ed a_mo_re.

BSB

Og-gi commanda la no-stra De-a, che di Mir-til-lo si-a spo-sa A-ma-ril-li, e Sil-vio a Do-

-rin-da congiun-to in dol-ci mo-di. Giu-bi-li l'Ar-ca-dia, e ren-da al Ciel le lo-di!

Da Capo l'Aria.

Mirtillo. Amarilli. a 2. Dorinda. Silvio.

E ti stringo, mio ben! Ca-ro, e t'ab-braccio. Sia pronu-ba la gioja a un si bel laccio.

(v. TESEO, vol. 60 p. 84.)

AMARILLI.

MIRTILLO.

Ca- -ro, ca-ro, ti do-no in pe-gno il

Ca- -ra,

cor d'un puro e fi-do a-mor, che mi con-so-la, conso- -

ca-ra, ti do-no in pe-gno il cor d'un puro e fi-do a-mor, che mi con-so-la, che mi con- so- -

-la, che mi con- so- -

-la, che mi con-so- -la,

-la, che mi con-so- -la,

ca- -ra, ti do-no in pe-gno il cor

ca_ro, ti do_no in pe_gno il cor d'un pu_ro e fi_do a_mor, che mi con_so_la, che mi con_ so_

d'un pu_ro e fi_do a_mor, che mi con_so_la, con_so_

la, che mi con so_

_la, che mi con_so_

_la, che mi con_so_

_la, che mi con_so_

_la, d'un pu_ro e fi_do a_mor, che mi con_so_ _la, che mi con_so_ _la.

_la, d'un pu_ro e fi_do a_mor, che mi con_so_ _la, che mi con_so_ _la.

(Fine.)

Fu_ga_to o_gni martir, non resta che a gio_ir, e sempre nel tuo

Fuga_to o_gni mar_tir, o_gni martir, non re_sta che a gio_ir, e sempre nel mio sen tu

BSB

sen, nel tuo sen vo-glio es-ser so- la, e sem-pre
sa-rai so-la, e sem-pre nel mio sen tu sa-rai so-
nel tuo sen voglio es-ser so- la, e sempre nel tuo sen voglio es-ser so- la.
-la, tu sa-rai so- la, e sem- -pre nel mio sen tu sa-rai so- la.

Da Capo.

Eurilla.
Chie-do, fe-de-li a- man-ti, al-la fro-de il per- -don.

a 2. Silvio. Dorinda.
Lie-to suc-

a 2. Amarilli. Mirtillo.
-ces-so! Nel pen-ti-men-to tu-o, ti sia con- -ces-so.

Andante allegro.

(v. PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 43.)

MIRTILLO.
Sciolga dunque al ballo, al canto og-gi ogn' un la
vo-ce e il piè, sciolga dunque al ballo, al canto og-gi ogn' un la vo-ce e il piè,
sciol- -ga, sciol- -ga,
sciolga ogn'un la voce e il piè, sciolga dunque al ballo, al canto og-gi ogn' un la vo-ce e il piè,
sciol- -ga, sciol-ga dun-que al bal-lo, al can-to og-

Adagio.

-gi ogn' un la vo-ce e il piè, og- -gi ogn'un la vo-ce e il piè.

(Fine.)

BSB

Lo_di, fe_ste al Nu_me san_to, che ri_sto_ro a tut_ti diè, che ri_sto_ro, che ri_sto_ro, che ri_sto_ro a tut_ti diè,

che ri_sto_ro a tut_ti diè.

Dal Segno.

(v. pag. 114.)

3 times.

(v. pag. 114.)

twice.

(v. pag. 115.)

1. 2.

CORO.

(v. PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 48.)

Re_pli_ca_ti al bal_lo, al canto, sciol_ga ogn' un la vo_ce e il piè, sciol_ga, sciolga ogn' un la vo_ce e il piè. Lo_di, fe_ste al Nu_me san_to, che ri_sto_ro a tut_ti diè.

Fine dell' Opera.

BSB

TERPSICORE,

PROLOGO,

E

LA SECONDA VERSIONE

DELL' OPERA DI

PASTOR FIDO

1734.

TERPSICORE.

Prelude.

Larghetto.

(Tutti.)

(Viola.)

(Bassi.)

(v. pag. 7.)

Recit. „Ecco, son vien" — pag. 7.

Chacconne.

(v. ut supra pag. 7, — e PARNASSO IN FESTA, vol. 54 p. 44-48.)

(Tutti.)

(Viola.)

(Bassi.)

BSB



Hautb. I. (senza Viol.)

Hautb. II. (senza Viol.)

Bassons (senz' altri Bassi).

BSB

Viol. senza Hauth.

Viol. senza Hauth.

Bassons.

(Tutti.)

Tutti.

Tutti.

BSB

Duetto „Col tuo piede"_ pag. 8.

Parabanda.

Largo assai. (v. pag. 8.)

(Violino I.)
(Violino II.)
(Viola.)
(Bassi.)

Recit. „Pingi i trasporti"_ pag. 8.

Gigue.

Presto. (v. pag. 8.)

(Violino I.)
(Violino II.)
(Viola.)
(Bassi.)

BSB

Recit. „La speme"_ pag. 8.

(v. pag. 9.)

Flauti.

Violino I.

Violino II.

Viola.

con sordini.

Les Orgues
doucement,
e la Teorbe.

ERATO.

*Col mezzo de' sguardi, di_scen_do_no al se_no, e pia_ga_no il co_re, pia_*

APOLLO.

*Tuoi pas_si son dar_di, di_scen_do_no al se_no, e pia_ga_no il co_re, pia_*

Violoncelli
pizzicati.

*_ga_no il cor. Ma pro_va di_let_to, fe_ri_to anch' il pet_to, per_*

*_ga_no il cor. Ma pro_va di_let_to, fe_ri_to anch' il pet_to, per_*

BSB

_chè sen_te ap_pie_no i vez_zi d'a_mor. Col mez_zo de' sguardi di_scen_do_no al se_no, e

_chè sen_te ap_pie_no i vez_zi d'a_mor. Tuoi pas_si son dar_ti; e pia_ _ _ _

pia_ga_no il cor, e pia_ga_no il cor, di_scen_do_no al se_no, e pia_ga_no il cor, e pia_ga_no il cor.

_ _ _ _ _ ga_no il cor, e pia_ _ _ _ _ _ _ ga_no il cor.

Recit. „La gelosia"_ pag. 9.

Air.

(v. pag. 9.)

(Tutti.)

(Viola.)

(Bassi.)

un poco più presto.

a tempo.

un poco più presto.

p

pp

Recit. „Dai, quando vuoi"_ pag. 9.

(v. pag. 9.)

Allegro.

Flauto I.

Flauto II.

Violini unisoni.

APOLLO.

(Bassi.)

Viol. I. senza Flauti.

pp

Viol. II.

Viola.

Hai tanto ra_pi_do,

pp

leg_gie_ro il piè, Zef_fi_ro ap_pe_na po_tria il se_guir; hai tan_to ra_ _ _ _ _

BSB

pi - do,— leg-gie-ro il piè,

Zef-fi - ro ap - pe - na po-tria il se - guir, Zef-fi - ro ap - pe-na po - tria il se - guir, ap - pe - - na po -

: tria il se - - guir, Zef-fi - ro ap - pe-na po - tria il se - guir.

(Fine.)

Le Gra-zie in-vi-dia-no i pas-si a te, A - mor li ap - plau - de, A - mor li ap - plau - -

- - - - - - de, e sà gio - ir, li ap-plau - de, e sà gio - ir, li ap-plau -

- de, e sà gio - ir, A-mor li ap-plaude e sà gio - ir.

Adagio.

Dal Segno.

[Ballo.]

Flauti I.

Flauti II.

Violini
pianiss.

pp

pp

(Violini.)

Erato.

Apollo.

(Bassi.)

6

6

pp

Vez_zi più a_ma_bi _ le

Gio _ je più fer _ vi _ de chi puol go _ der?

gio _ _ je,

chi puol ve _ der?

vez _ _ zi,

gio _ _ je, gio _ je più fer _ vi _ de chi puol go _ der chi puol go_der?

vez _ _ zi, vez _ zi più a _ ma _ bi _ le chi puol ve _ der, chi puol ve_der?

gio_je più fer _ vi_de chi più go_der?

rez _ zi più a _ ma _ bi_le chi più ve_der?

f

(Fine.)

p

tr

Lie_ti si ag_gi_ra_no *gli a_mo_ri a te,* *Scherzi qual zef_fi_ro* *con il tuo piè,* *scher_zi,*

scher_zi, *scher_zi qual zef_fi_ro* *col tu_o piè,* *scher_zi,*

unis.

scher_zi, *scher_zi qual zef_fi_ro* *col tu_o piè,* *scher_zi,*

scher_zi qual zef_fi_ro *con il tuo piè.*

f

scher_zi qual zef_fi_ro *con il tuo piè.*

𝄋

Dal Segno.

BSB

Il Pastor Fido.

Ouverture.

(v. pag. 1.)

Largo.

Corno I.
Corno II.
Violino I.
Oboe I.
Violino II.
Oboe II.
Viola.
(Tutti Bassi.)

1.

2. *Allegro.*

BSB



BSB



BSB



BSB

A tempo di Bourré.



BSB

c. Oboe I.II.

c. Ob. I.

c. Ob. II.

Viol. (s. Ob.)

Viol. (s. Ob.)

BSB

(c. Ob. I.)

f (c. Ob. II.)

c. Ob. I. II.

c. Ob. I.

c. Ob. II.

BSB

ATTO PRIMO.

Paese d'Arcadia con boschetti, fontane etc.

SCENA I.

MIRTILLO solo.

(Violino I.)
(Violino II.)
MIRTILLO.
(Bassi.)

Fa - to cru - do, A - mor se - ve - ro, pla - ca un dì tan - to ri - gor, pla - ca un

dì tan - to ri - gor, tan - to ri - gor, fa - to cru - do, A - mor se - ve - ro, pla - ca un dì,

pla - ca un dì tan - to ri - gor, tan - to ri - gor, pla - ca un dì tan - to ri - gor, fa - to cru - do, A - mor se - ve - ro, pla - ca un

BSB

dì tan_to ri_gor, A_mor se_ve_ro, pla_ca un dì, pla_ca un dì, pla_ca un dì tan_to ri_

f *pp* *p*

Recit. „Ah! no"_ *(v.* PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 11.*)*

Andante.

Violino I. II.
Oboe I. II.
Violino III,
e Viola.
MIRTILLO.
(Bassi.)

Viol. unis. colla parte

(p)

Fra gelso_mi_ni, fra gra_ti

p

fio_ri si pos_san forse quelle a_mo_ro_se quancie a_do_ra_te del mio te_sor, si possan forse quel_le a_mo_

_ro_se quan_cie a_do_ra_te del mio te_sor;

f

Viol. piano colla parte

fra gel_so_mi_ni, fra gra_ti fio_ri si pos_san for_se, fra grati fio_ri, quel_le a_mo_ro_se quan_cie a_do_ra_te

del mio te_sor, fra gel_so_mi_ni, fra grati fiori si possan forse quel_le a_mo_ro_se quan_cie a_do_ra_te

f

Adagio.

del mio te_sor, del mio te_sor.

(Fine.)

Deh! per pie_ta_te non stian più a_sco_se del ca_ro vol_to le bel_le ro_se, che di lor pri_vo

lan_gui_sce il cor, deh! per pie_ta_te non stian più a_sco_se del ca_ro vol_to le bel_le ro_se, che di lor



Da Capo.

SCENA II.

AMARILLI sola.

(v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 16-17.)

A.[*)]

AMARILLI.

Ah! in_fe_li _ ce mia pa_tria, se col pro_prio tuo san_gue de_vi smorzar del_ _la gran Dea gli sde_gni! ah! che gio_va, ch'io sia tral_cio del ciel, pro_mes_sa a Sil_vio, a Sil_vio, se_gli mi fug_ge, e non co_no_sce a_mo_re? Co_me fi_a, se il mio co_re col per Mir_til_lo a_vam_pa?

e pur m'è for_za, oh Di_o! d'es_ser cru_de_le al ca_roi_do_lo mi_o! Cru_da leg_ge, empio fa_to, ho_nor se_ve_ro! spie_ga_te pur de' bar_ba_ri tro_fe_i sul mio co_re il ves_

*) **B.**

(v. pag. 11.)

Accomp.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

AMARILLI. *Ah! in_fe_li _ ce mia pa_tria, se col pro_prio tuo san_gue de_vi smorzar del_la gran Dea gli sde_gni! oh! che*

(Bassi.)

SCENA III.

Mirtillo esce in questo punto.

Mirtillo.

Mirtillo va per abbrac-ciarla, ma ella lo respinge.

-sil-lo! che vin-ta an-cor non son, son di Mir-til-lo.

Son di Mir-til-lo! Ah! dol-ci ac-

gio-va, ch'io sia tral-cio del ciel, pro-mes-sa a Sil-vio, a Sil-vio, s'e-gli mi fug-ge, e non co-no-sce a-

-no-re? Co-me fi-a, se il mio co-re col per Mir-til-lo a-vam-pa? e pur m'è for-za, oh Di-o! d'es-ser cru-

-de-le al ca-ro i-do-lo mi-o! Cru-da leg-ge, em-pio fa-to, ho-nor se-ve-ro! spie-ga-te pur de'

bar-ba-ri tro-fe-i sul mio co-re il ves-sil-lo! che vin-ta an-cor non son, son di Mir-til-lo.

SCENA II.

Mirtillo esce in questo punto:

„Son di Mirtillo!"

etc., ut supra SC. III.

BSB

Amarilli.

Amarilli gli volta le spalle. Mirtillo.

-cen-ti, oh ca-ra! Sì, di Mir-til-lo so-no so-gni e chi-me-re i mal con-cet-ti ar-do-ri. Can-gia, o

bel-la, u-na vol-ta i tuoi ri-go-ri! Deh! a-do-ra-ta ca-gion del vi-ver mi-o, vol-gi per me

Amarilli.

so-lo pie-to-so un sguardo! Er-gi-ti! e che pre-ten-di? vat-te-ne dunque, e ha-vrò per chiaro

se-guo, che sii fe-de-le a-man-te, se guar-de-rai di ca-pi-tar-mi i-nan-te.

Allegro andante.

(Violini.)

Amarilli.

(Bassi.)

BSB

D'a - mor — a fier — con - tra - sti op - po - ni un for - te sen, — se bra - mi il

cor — se - ren, com - bat - ti, e spe - ra, com - bat - - - - - - - - - -

- - ti, — e spe - ra, com - bat - ti, e

spe - ra, d'a - mor a — fier con - - tra - - - sti op - po - ni un for - te sen, se bra - mi il

cor — se - ren, com - bat - - - - - - - - ti,

se bra - mi il cor se - ren, com - bat - - - - ti, e spe - ra, e spe - -

- - - - ra, com_bat - ti, e spe_ra, se bra_mi il cor se _ ren, com_

_ bat - - - - - - - - - - - - ti, com _ bat _ -

- - - - - - ti, — e — spe - ra, com _ bat _ ti, e spe _ ra!

Or di — sa _ per ti — ba_sti,

non vuol la mia o _ ne _ stà, ch'ab_bia di — te — pie _ tà,

ma sia se - ve - ra, ch'ab - bia di te — pie - tà, di te — pie -

- tà, ma sia — se - ve - - - - - - - - - - - - ra, ma sia — se - ve -

- ra.

Dal Segno.

SCENA IV.

MIRTILLO solo.

(v. pag. 14.)

MIRTILLO.

Co - me vi - ver poss'i - o lon - tan dall' i - dol mi - o? Ti - ran - no A - mor!

in - gra - ta Nin - fa! oh Nu - mi! che fa - rò? che ri - - sol - vo? ohi - mè! già sen - to ac - cen - der nel mio

pet - to nel - le fiam - me d'a - mor le fa - ci Al - let - to; si dia mor - te al tor - men - to!

SCENA V.

EURILLA, e MIRTILLO.

Eurilla. Mirtillo. Eurilla.

Fer - ma, Mir - til - lo! e qual do - lor t'ac - co - ra? Eu - ril - la, per pie - tà, lascia ch'io mo - ra! Fre - na sag - gio il fu -

Mirtillo. -ro-re. Lan-gue vir- tu-te, o-ve tri-on-fa a- mo-re. Eurilla. A-mo-re? Mirtillo. A-mo-re, sì. Ren-de be- Eurilla.

-a-to; pro-va-lo o-mai con Nin-fa che t'a-do-ra. Mirtillo. Se A-ma-ril-li non è, la-scia ch'io mo-ra. Eurilla. (Quan-to è o-sti-

-na-to! il fin-ger-mi con- vie-ne.) Ho pie-tà del tuo mal; vi-vi fe- li-ce! Mirtillo. Ma che spe-rar mi

Eurilla. li-ce? D'A-ma-ril-li l'a- Mirtillo. -mor. Ah! s'io'l cre- Eurilla. des-si? Sò, ch'ella al Mirtillo. fin.... Non sde-gne-rà i miei

Eurilla. vo-ti? No! vanne Mirtillo. pur, che l'o-pra mia pro-met-to. Ri-tor-na a re-spi-rar l'a-ni-ma in pet-to.

Presto. (v. pag. 16.)

Violino I.
Oboe I. II.
Violino II.
Viola.
MIRTILLO.
(Bassi.)

BSB

Viol. 1. (s. Ob.) pp

Tutti.

Viol. pp

Sen_ _to bril_lar _____ nel sen cor

un no_vo lie_to ar_dor, che mi con_

so_la, che mi con_so_

_la, che mi con_so_

_ _ _la, che mi con_so_la;

BSB

Viol.

p

(PP)

sen - to bril - lar — nel sen un no-vo lie-to ar - dor, che mi con -

- so - - - - la, che mi con - so - - - - - - - - - -

- - - - - la, che mi con - so - - -

- - - - - la, un no-vo lie - to ar - dor, che mi con - so - -




- - la, che mi con - so - - la, sen - - - to brillar nel sen — un no - vo lie - to ar -
7 6


(Tutti.)
f
Adagio.
- dor, che mi con - so - - la.


(Fine.)

(Viol. s. Ob.)

p

Ah! — che la so - la spe - ne del ca - ro a - ma - to be - ne al duol m'in - vo - -

- la, ah! — che la so - la spe - ne del ca - ro a - ma - to be - ne al

duol — m'in - vo - - - - - - - - la, ah! — che la so - la

spe - ne del ca - ro a - ma - to be - ne al duol m'in - vo - - la.

Da Capo.

B. *(v. pag. 92 — C.)*

(A *v.* PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 26.)

DORINDA. Nell'impero d'amore ha sempre gioje e pene amante core, nè saprai se i contenti sorpassino i tormenti.

(Violini.)

DORINDA. *Di goder quel bel che adoro si lusinga il cor nel seno, di goder quel bel che adoro si lusinga il cor nel seno, e con placido sereno mi promette un gran contento, e con placido sereno mi promette un gran contento.*

(Bassi.)

unis.

f

(Fine.)

unis.

p

Ma talor da bella Aurora non ha il dì che fosco aspetto, così amor speme in un petto di piacer divien tormento, divien tormento, di piacer divien tormento.

p

[?]

Da Capo. [?]

BSB

C. (v. pag. 91 _ B.)

(A v. PASTOR FIDO I, vol. 59 p. 26.)

DORINDA.

Nell' impe_ro d'amore ha sempre gio_je e pene a_mante co_re, nè saprai se i con_tenti sorpassino i tor_menti.

(Violini.)

DORINDA.
(Silvio Mr. Savage.)

*Di go_der quel bel che a_do_ro si lu_sin_ga il cor nel se_no, di go_der quel bel che a_*

(Bassi.)

*_do_ro si lu_sin_ga il cor nel se_no, e con pla_ci_do se_re_no mi pro_met_te un gran_*

__ con_ten_to, e con pla_ci_do se_re_no mi pro_met_te un gran__ con_ten_to.

unis.

unis.

f

(Fine.)

unis.

P

*Ma ta_lor da bel_la Au_ro_ra non ha il dì che fo_sco a_spet_to, co_sì a_mor spe_me in un pet_to di pia_*

(P)

_cer di_vien tor_men_to, di_vien tor_men_to, di pia_cer di_vien tor_men_to.

Da Capo.
[?]

SCENA VIII.

Silvio solo.

A. (v. pag. 96.)

(v. pag. 22.)

Silvio.

Cin_tia, mia ca_sta De_a, a te mi pre_gio in vo_to offrir l'o_pre e gli stu_di, e mai ve_

_drassi Silvio se_guir quell' im_pu_di_co ar_cie_ro, che dell' al_me ti_ranno con_tra_sta al_la ra_gio_ne o_gnor l'impe_ro.

Allegro.

Viol. Tutti.

(Tutti.)

Silvio.

(Bassi.)

pp *f*

Quel Gel_so_mi_no che im_per_ _la il pra_to a tut_ti è gra_to

P

per il can_do_re di su_a bel_tà, di sua bel_tà,

per il can_do_re di sua bel_tà,

BSB

di sua bel_tà,

quel Gel_so_mi_no che im_per_la il pra_to, quel Gel_so_mi_no che im_per_la il pra_to

a tut_ti è gra_ to

per il can_do_re di sua bel_tà, per il can_do_re di sua_ bel_tà,

a tut_ti è gra_to, a tut_ti è gra_to per il can_do_

_ _ _ _ re di sua bel_tà, per il can_do_re di sua bel_tà,

BSB

Adagio.

per il can - do - re di sua — bel - tà.

tr

(Fine.)

Tal' a Di - a - na

gra - to è'l mio co - re, che sprez - za a - mo - re, ed a lei ser - ba sol fe - del - tà, che

sprez - za a - mo - re, ed a — lei ser - ba sol fe - del - tà,

tal' a Di - a - na gra - to è'l mio co - re, ed a — lei ser - ba sol fe - - del - tà,

BSB

ed a lei ser_ba sol fe_del_tà, ed a lei ser_ba sol fe_del_tà.

Da Capo.

SCENA VIII.

B. *(v. pag. 93.)* SILVIO solo. *(v. pag. 22.)*

SILVIO.

Cin_tia, mia ca_sta De_a, a te mi pre_gio in vo_to of_frir l'o_pre e gli

stu_di, e mai ve_dras_si Sil_vio se_guir quell' im_pu_di_co ar_cie_ro, che dell'

al_me ti_ran_no con_tra_sta al_la ra_gio_ne o_gnor l'im_pe_ro.

Allegro.

Tutti.

(Viola.)

SILVIO.

(Bassi.)

Viol. (s. Ob.)

pp

p

Non vo' mai se_gui_tar quel

BSB

cie_co Nu_me a_la _ to, che sol del cac_cia_tor, del cac_cia _ tor

tr tr

fe _ li_ce è il sta _ to, fe _ li _ ce è il sta _ _ _ _ _ _

to, che sol del cac_cia_tor, sol,

(Tutti.) (Viol.)

tr f P

f f

sol del cac_cia_tor fe _ li_ce è il sta _ _ to. Non

(P)

BSB

Viol. (s. Ob.)

pp

*vo' mai se_gui_tar quel cie_co Nu_me a_la_to, quel cie_co Nu_me a_la_*

*_to, che sol del cac_cia_tor, del cac_cia_*

tr

*_tor fe_li_ce è il sta_to, non vo' mai se_gui_tar quel cie_co Nu_me a_*

_la_ _to,

BSB

che sol del cac_cia_tor, del cac_cia_tor fe_li_ce è il sta_to, fe_li_ce è il sta_ _ _

Tutti.

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ to, che sol del cac_cia_tor fe_li_ce è il sta_to.

(Viol. s. Ob.)

A_mor suol tor_men_tar,

(Fine.)

BSB

A - mor suol tor - men - tar, *Cin - tia fà il cor be -*

- a - to, fà il cor be - a - - - - - - - - - - - - - to;

quel - lo dà pe - na o - gnor, *que - - sta un bel fa - - - to.*

Da Capo.

BALLI.

March.

Corno I. II.

Violino I.

Violino II.

(Viola.)

(Bassi.)

BSB

Pour les Cixasseurs.

Corno I. II.

Tutti.

(Viola.)

(Bassi.)

BSB

1. 2.

Ob.

Vl 1. p

March pag. 100 - 101, da Capo.

Corno I. II.

Oboe I. II.

Violino I. II.

Violino III e Viola.

(Bassi.)

BSB

ATTO SECONDO

(v. pag. 26.)

Largo.

Violino I.

Violino II.

Viola.

MIRTILLO.

(Bassi.)

pp

pp

Ca - - - ro A - mor, sol per mo -

- men - ti la - scia in pa - ce l'al - ma mi - a, la - scia in pa - ce, la - scia in

pa - ce l'al - ma mi - - a!

(Fine.)

Se mie lu_ci an_co ec_clis_sa_te fian be_a_to, che sa_ran_nò, nel mi_ra_re del_la ca_ra il bel ful_

_gor, nel mi_ra_re del_la ca_ra il bel ful_gor.

Da Capo.

B. *(v. pag. 22.)* (A: *v.* PASTOR FIDO I. vol. 59 p. 55.)

Violini.

EURILLA. *Ho un non sò che nel cor, ch'in ve_ce di do_lor, ch'in ve_ce di do_lor gio_ja mi chie_*

(Bassi.)

_de, ho un non sò che nel

cor, ch'in ve_ce di do_lor, ch'in ve_ce di do_lor gio_ja mi chie_de, ho un non sò che nel

BSB

cor, houn non sò che nel cor, ch'in ve_ce di do_lor gio_ja mi chie_de, ch'in ve_ce di do_

_lor, houn non sò che nel cor, houn non sò che nel cor, houn non sò che nel cor, ch'in ve_ce di do_

_lor, gio_ja mi chie_de.

f

tr

tr

p

Ma il cor, u_so a te_mer, le vo_ci del pia_cer o non in_ten_di an_cor, o in_gan_ni del pen_

(Fine.)

_sier for_si le cre_ _de; ma il cor, u_so a te_mer, o non l'in_ten_do an_cor, o in_gan_no del pen_sier for_si le cre_

f

tr

_de.

Houn_

Da Capo.

Allegro.

(v. pag. 35.)

(Violini.)

MIRTILLO.

(Bassi.)

Sì, ri_ve_drò la so_la mia spe_ranza,

*sì, gio_i_rò di si fe_del co_stan_za, ab_braccie_rò il so_lo a_ma_to ben, ab_*

_brac_cie_rò il so_lo a_ma_to ben,

ab_brac_cie_rò il so_lo a_ma_to ben,

*sì, sì, sì, ri_ve_drò, sì, sì, sì, gio_i_*

_rò, ab_braccie_rò il so_lo a_ma_to ben,

ab_brac_cie_rò, ab_brac_cie_rò il so_

_lo a_ _ma_ _ _ _ _ _to, il so_lo a_ma_to ben,

Adagio.

il so_lo a_ma_to ben.

(Fine.)

La ri_ve_drò, sì, gio_i_rò, l'ab_brac_cie_rò, ma te_mo al_lor, te_mo che l'a_ni_ma

per trop_po giu_bi_lo m'e_sca dal sen, te_mo che l'a_ni_ma per trop_po giu_bi_lo m'e_sca dal

sen, te_mo che l'a_ni_ma m'e_sca dal sen.

Adagio.

Da Capo.

BSB

DORINDA.

Quando del vostro fo_co ho pie_tà, fi_di a_manti. Ma chi re_si_ster può d'a_mo_re ai vez_zi? al_le gra_te lu_

_singhe? Vi_bra da un vol_to il Dio Cu_pi_do i dar_di fe_ri_sco_no i so_spir, pia_ga_no i sguardi.

D. (A: *v.* Rodrigo, vol. 56 p. 88. — B: *v.* Pastor Fido I, vol. 59 p. 33. — C: *v.* Cantate c. str., vol. 52b p. 125.)

Andante.

(Tutti.)

DORINDA.

(Bassi.)

Un so_spi_ret_to

pp

Violoncello e Cembalo senza Contrabasso.

Tutti.

*d'un lab_bro pal_li_do, un dol_ce sguardo — d'un ci_glio lan_gui_do spes_so in_ca_te_na_no gl'e_roi an_*

(Viol. s. Ob.)

pp

_cor, spes_so in_ca_te_na_no gl'e_roi an_cor; un so_spi_ret_to d'un lab_bro pal_li_do, un dol_ce

sguardo d'un ci_glio lan_gui_do spes_so in_ca_te_na_no gl'e_roi an_cor, spes_so in_ca_te_na_no

(Tutti.)

f

gl'e_roi an_cor.

f

(Fine.)

(Viol. s Ob.)

unis. collu parte.

Un' au_ra fle_bi _ le di boc_ca a _ ma_bi _ le, un mo_to sup_pli _ ce di se _ no can_di_do

am_mol_lir pos_so_no di sel_ce un cor, am_mol_lir pos_so_no di sel_ce un cor.

Da Capo.

(v. pag. 41.)

Oboe I. II.
Violino I.
Violino II.
Viola.
(Bassi.)

BSB

Musette.

(v. pag. 41.)

Traversa.

Violino I.

Violino II.

Viola.

(Bassi.)

BSB

Menuet.

(v. pag. 41.)

Violini unisoni.

Viola.

(Bassi.)



Menuet.

(v. pag. 41.)

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Bassi.)



Fine dell' Atto Secondo.

BSB

ATTO TERZO

Larghetto.

(v. pag. 44.)

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

SILVIO.

(Bassi.)

Sen_to nel sen di_strugger_si fra no_vi af_fan_ni'l cor; l'a_mor, e la pie_tà, m'ac_cen_de l'al_ma.

(P)

Sen_to nel sen di_strugger_si fra no_vi af_fan_ni'l cor; l'a_mo_re, e la pie_tà, m'ac_cen_de l'al_ma,

*m'ac_cen_de l'al_*

BSB

f

Adagio.

ma, l'a - mor, e la pie - tà, m'accen - de l'al - ma.

Viol. I colla parte.

Viol. II.

Dell' a - mo - ro - sa fa - ce la pa - ce ho

(Fine.)

da spe - rar, e par - mi già spun - tar pla - ci - da cal - - - -

Adagio.

ma, e par - mi già spun - tar pla - ci - da cal - ma.

Da Capo.

BSB

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Bassi.)

(v. pag. 54.)

Gavotte.

Tutti.

(Viola, e Violino III.)

(Bassi.)

(v. pag. 54.)

BSB

(Tutti.)

(Viola, e Violino III.)

(Bassi.)

(v. pag. 54.)

1.

2.

Segue il Coro „*Replicati al ballo, al canto*" – v. pag. 54.

Fine dell' Opera.

BSB

INDICE

TERPSICORE,

PROLOGO.

			Pag.	
Ouverture			2	69
Coro.		(I nostri cori dobbiamo offrir.)	3	
Apollo.	*Aria.*	Gran Tonante, Giove immenso	3	
Erato.	,,	Di Parnasso i dolci accenti	6	
	Prelude		7	56
	Chaconne		7	56
Erato. Apollo.	*Duetto.*	Col tuo piede brilla amor	8	
	Sarabanda		8	60
	Gigue		8	60
Erato. Apollo.	*Duetto.*	Col mezzo de' sguardi. / Tuoi passi son dardi.	9	61
	Air		9	63
Apollo.	*Aria.*	Hai tanto rapido	9	64
Erato. Apollo.	*Duetto.*	Vezzi più amabile	10	
Coro.		(Cantiamo lieti della virtù.)	10	

LA SECONDA VERSIONE
DELL' OPERA DI

PASTOR FIDO.

Atto Primo.

Ouverture			11
Mirtillo.	*Arioso.*	Fato crudo, Amor severo!	77
	Aria.	Fra gelsomini, fra grati fiori	78
Amarilli.	*Recit.*	Ah! infelice mia patria	80
	Aria.	D'amor a fier contrasti	12 | 82
Mirtillo.	,,	Lontan del mio tesoro	15
	,,	Sento brillar nel sen (cor)	16 | 86
Eurilla.	,,	Frode, sol a te rivolta	18
Amarilli.	,,	Finchè un zeffiro soave	19
Dorinda.	,,	Quanto mai felici siete	21
	,,	Di goder quel bel che adora. B / C	91 / 92
Silvio.	,,	Quel Gelsomino che imperla il prato	93

Silvio.	*Aria.*	Non vo' mai seguitar	23	96
	Balli.	*March*	24	100
		Pour les Chasseurs	24	101
		Nº 3	25	102
Coro di Cacciatori.		(Oh! quanto bella gloria.)	25	

Atto Secondo.

		Sinfonia	26	
Mirtillo.	*Aria.*	Caro Amor, sol per momenti lascia in pace	26	103
Eurilla.	„	Ho un non sò che nel cor	27	104
Mirtillo.	„	Torni pure un bel splendore	28	
Amarilli.	„	Finte labbra! stelle ingrate!	30	
Silvio.	„	Sol nel mezzo risona del core	32	
Dorinda.	„	Se in ombre nascosto ritira il suo volto	33	
Mirtillo.	„	Sì, rivedrò la sola mia speranza	35	106
Amarilli.	„	Scherza in mar la navicella	37	
Mirtillo.	*Solo.*	Accorrete, o voi Pastori	39	
	Coro.	(Accorriam de' vostri amori.)	40	
	Balli.	*Nº 1*	41	109
		Nº 2. Musette	41	110
		Nº 3. Menuet	41	111
		Nº 4. Menuet	41	111

Atto Terzo.

		Sinfonia	42	
	Coro.	(Oh! quanto bella gloria.)	42	
Silvio.	*Aria.*	Sento nel sen distruggersi	44	112
Eurilla.	*Arietta.*	Secondaste al fine, o stelle	45	
	Sinfonia		46	
Amarilli.	*Aria.*	Ah! non son io che parlo	46	
Amarilli. Mirtillo.	*Duetto.*	Per te, mio dolce bene, son {contenta / contento} di morir	48	
	Coro.	S'unisce al tuo martir pietà, dolor, soffrir	49	
Tirenio.	*Arioso.*	Dell' empia frode il velo	50	
Amarilli. Mirtillo.	*Duetto.*	{Caro, / Cara,} ti dono in pegno il cor	51	
Mirtillo.	*Aria.*	Sciolga dunque al ballo, al canto	53	
	Ballo.	*Nº 1*	54	114
		Nº 2. Gavotte	54	114
		Nº 3	54	115
	Coro.	Replicati al ballo, al canto	54	

BSB

BSB

BSB

G. F. Händel's Werke,

für die Deutsche Händelgesellschaft herausgegeben von Friedrich Chrysander.

Bis zum Jahr 1890 sind folgende 96 Bände in 29 Jahrgängen erschienen:

Jahrgang		Band	ℳ
	Oratorien, etc.		
I.	**Acis und Galatea**	3	9
	Chorstimmen, Clavierauszug und Text sind bei J. Rieter-Biedermann in Leipzig erschienen.		
XXVII.	**Alceste** Musikal. Scenen zu einem engl. Drama. . . .	46ª	8
XI.	**Alexander Balus**	33	15
IV.	**Alexanderfest, Cäcilienode**	12	12
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
II.	**Allegro (Frohsinn und Schwermuth)** . . .	6	12
II.	**Athalia**	5	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VII.	**Belsazar**	19	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VIII.	**Cäcilienode, kleine**	23	9
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
X.	**Debora**	29	15
	Chorstimmen bei Rieter-Biedermann.		
XXII.	**Esther. Erste Bearbeitung (1720)**	40	12
XXII.	**Esther. Zweite Bearbeitung (1732)**	41	12
XXVII.	**Geburtstagsode für Königin Anna** . . .	46ª	6
XXIV.	**Gelegenheits-Oratorium**	43	18
II.	**Herakles**	4	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VI.	**Herakles' Wahl**	18	9
XXVI.	**Jephtha**	44	18
XXIII.	**Joseph**	42	18
VI.	**Josua**	17	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VI.	**Israel in Egypten**	16	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann. Desgleichen die gedruckten Orchesterstimmen.		
VIII.	**Judas Maccabäus**	22	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
XVIII.	**Parnasso in Festa. Serenata**	54	12
III.	**Passion nach Johannes**	9	9
V.	**Passion nach Brockes**	15	12
XVIII.	**Resurrezione**	39	9
IX.	**Salomo**	26	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
IV.	**Samson**	10	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
V.	**Saul**	13	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann		
III.	**Semele**	7	15
I.	**Susanna**	1	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
III.	**Theodora**	8	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VIII.	**Trionfo del Tempo**	24	10
VII.	**Triumph der Zeit und Wahrheit**	20	15
	Kirchenmusik.		
XI.XII.	**Anthems, vollständig in 3 Bänden** . .	34—36	à 15
V.	**Krönungshymnen (Krönungsanthems)** . .	14	10
IV.	**Trauerhymne (Begräbnißanthem)**	11	9
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VIII.	**Dettinger Te Deum**	25	10
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
X.	**Utrechter Te Deum und Jubilate**	31	9
XIII.	**3 Te Deum** (in D, B und A dur)	37	12
XIII.	**Lateinische Kirchenmusik**	38	12

Jahrgang		Band	ℳ
	Instrumentalmusik.		
I.	**Sämmtliche Clavierstücke**	2	12
VII.	**Concerte für Orchester**	21	12
IX.	**12 Orgelconcerte**	28	12
X.	**12 große Concerte für Streichinstrumente** .	30	15
	Die Orchesterstimmen hierzu bei Rieter-Biedermann.		
XIX.	**Kammermusik. 37 Sonaten und Trios für Violinen, Flöten oder Oboen, mit Baß**	27	15
	Dieser Band enthält in den 6 Sonaten für 2 Oboen und Baß Händel's früheste Compositionen, aus seinem 11. Lebensjahre.		
XXVI.	**Wassermusik, Feuerwerksmusik, Concerte**		
XX.	**und Doppelconcerte**	47	15
	Kammermusik für Gesang.		
	Sämmtliche 22 italienische Duette und 2 Trios		
	Zweite, vervollständigte Ausgabe . . .	32	12
XXVII.	**Ital. Solokantaten. 1. Bd. Nr. 1—38** . .	50	15
XXVII.	**Ital. Solokantaten. 2. Bd. Nr. 39—72** .	51	15
XXVIII.	**Ital. Kantaten m. Instr. 1 Bd. Nr. 1—15**	52ª	15
XXVIII.	**Ital. Kantaten m. Instr. 2 Bd. Nr. 16—28**	52ᵇ	15
	Opern.		
	(In chronologischer Folge herausgegeben.)		
XVII.	**Admeto**	73	9
XIV.	**Agrippina**	57	9
IX.	**Alcina**	86	12
XVII.	**Alessandro**	72	10
XIII.	**Almira**	55	10
XIV.	**Amadigi**	62	9
XXI.	**Arianna**	83	10
XXI.	**Ariodante**	85	12
XXII.	**Arminio**	89	10
XXII.	**Atalanta**	87	10
XXIII.	**Berenice**	90	10
XXV.	**Deidamia**	94	12
XX.	**Ezio**	80	10
XXIV.	**Faramondo**	91	10
XV.	**Flavio**	67	10
XVI.	**Floridante**	65	10
XV.	**Giulio Cesare**	68	10
XXIII.	**Ginstino**	88	10
XXV.	**Imeneo**	93	10
XIX.	**Lotario**	77	10
XIV.	**Muzio Scevola**	64	9
XXI.	**Orlando**	82	10
XXI.	**Ottone**	66	12
XIX.	**Partenope**	78	10
XVI.	**Pastor Fido I. (Erste Bearbeitung)** . . .	59	10
XXIX.	**Pastor Fido II mit Prolog Terpsichore** . .	84	10
XX.	**Poro**	79	10
XV.	**Radamisto**	63	12
XVII.	**Riccardo**	74	10
XIV.	**Rinaldo**	58	10
XVI.	**Rodelinda**	70	10
XIII.	**Rodrigo**	56	9
XVII.	**Scipione**	71	10
XXIV.	**Serse**	92	10
XV.	**Silla**	61	10
XVIII.	**Siroe**	75	10
XX.	**Sosarme**	81	10
XVI.	**Tamerlano**	69	10
XIV.	**Teseo**	60	9
XVIII.	**Tolomeo**	76	10

XXV. Händel's Autograph des Oratoriums Jephtha, photo-lithographisches Facsimile ℳ 25.
XXVIII. Händel's Autograph des Oratoriums Messias, photo-lithographisches Facsimile ℳ 30.

Supplemente: Werke, welche Händel in seinen Compositionen benutzt hat. I: Magnificat von Erba. 3 ℳ. — II: Te Deum von Urio. 6 ℳ. — III: Serenata von Stradella. 3 ℳ.

Sämmtliche Bände sind im Ganzen wie auch einzeln zu beziehen, und zwar gebunden durch Breitkopf & Härtel in Leipzig, broschirt durch den unterzeichneten Cassirer. Preis des Jahrgangs (2—5 Bände) ℳ 30; der einzelnen Bände à ℳ 3—30.

Ueber den Bezug wie Eintritt in die Subscription ertheilt nähere Auskunft die

Verlagsbuchhandlung von Wilhelm Engelmann in Leipzig,
Cassirer der Gesellschaft.

Leipzig, October 1890.